



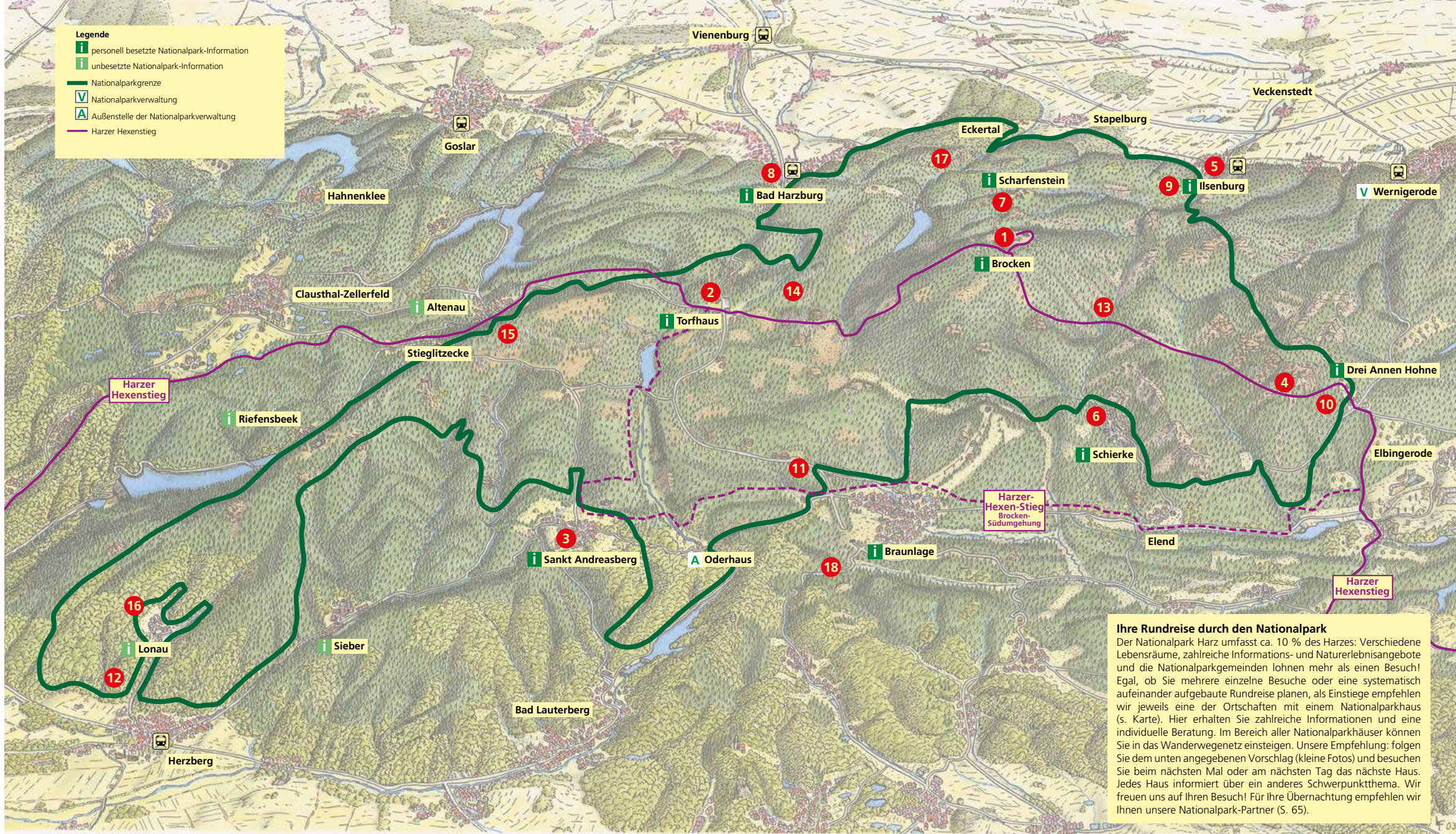
WAS – WANN – WO?

Unterwegs im Nationalpark 2017

Nationalpark
Harz



Legende
 personell besetzte Nationalpark-Information
 unbesetzte Nationalpark-Information
 Nationalparkgrenze
 Nationalparkverwaltung
 Außenstelle der Nationalparkverwaltung
 Harzer Hexenstieg



Ihre Rundreise durch den Nationalpark

Der Nationalpark Harz umfasst ca. 10 % des Harzes: Verschiedene Lebensräume, zahlreiche Informations- und Naturerlebnisangebote und die Nationalparkgemeinden lohnen mehr als einen Besuch! Egal, ob Sie mehrere einzelne Besuche oder eine systematisch aufeinander aufgebaute Rundreise planen, als Einstiege empfehlen wir jeweils eine der Ortschaften mit einem Nationalparkhaus (s. Karte). Hier erhalten Sie zahlreiche Informationen und eine individuelle Beratung. Im Bereich aller Nationalparkhäuser können Sie in das Wanderwegenetz einsteigen. Unsere Empfehlung: folgen Sie dem unten angegebenen Vorschlag (kleine Fotos) und besuchen Sie beim nächsten Mal oder am nächsten Tag das nächste Haus. Jedes Haus informiert über ein anderes Schwerpunktthema. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Für Ihre Übernachtung empfehlen wir Ihnen unsere Nationalpark-Partner (S. 65).

1

Brockenhaus
S. 11

2

Nationalpark-Besucherzentrum
Torfhaus
S. 4

3

Nationalparkhaus u.
Bildungszentrum
St. Andreasberg
S. 19

4

Natur-Erlebnis-
zentrum
Hohnhof
S. 13

5

Nationalparkhaus
Ilsetal
S. 17

6

Nationalparkhaus
Schierke
S. 21

7

Rangerstation
Scharfenstein
S. 17

8

Haus
der Natur
S. 6

9

Borkenkäferpfad
Ilseburg
S. 17

10

Löwenzahn-
Entdeckerpfad
S. 13

11

Naturmythenpfad
Braunlage
S. 10

12

Seelenpfad
Herzberg
S. 16

13

Urwaldstiege
Brocken
S. 12

14

WaldWandelWeg
Torfhaus
S. 5

15

Wildnispfad
Altenau
S. 5

16

Auerhuhn-
Schaugehege
S. 15

17

Luchs-
Schaugehege
S. 7

18

Nationalpark-
Jugendwaldheim
S. 10

Willkommen im Nationalpark Harz,



einem der größten Waldnationalparke Deutschlands. Das raue Klima des nördlichsten deutschen Mittelgebirges und eine vielfältige Geologie prägen die Harzer Landschaft.

In den Laub- und Nadelwäldern, an wilden Bächen, am Rand von Mooren und schroffen Granitfelsen – überall ist die „Sagenumwobene Bergwildnis“ ein Erlebnis. Über allem thront der Brocken, der „Berg der Mythen“. Die verschiedenen Höhenlagen bieten vielfältige Lebensmöglichkeiten für eine interessante Tier- und Pflanzenwelt.

Seit dem 1. Januar 2006 und damit seit nunmehr 10 Jahren schützt und entwickelt ein länderübergreifender Nationalpark diese wertvolle Landschaft. Entstanden ist er aus dem ehemaligen Nationalpark „Hochharz“ in Sachsen-Anhalt, der bereits 1990 gegründet wurde, und dem Nationalpark „Harz“ in Niedersachsen, der seit 1994 existierte. Der fusionierte „Nationalpark Harz“ hat nunmehr eine Gesamtfläche von fast 25.000 Hektar.

Die Natur im Nationalpark können Sie auf eigene Faust erkunden oder gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Bei einer Tour mit den Nationalpark-Rangern oder anderen Fachleuten sind Ihnen spannende Einblicke in den Nationalpark und weite Ausblicke über den Harz gewiss. Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt der Themen, die wir in unserem jährlichen Naturerlebnis-Programm wieder für Sie zusammengetragen haben. Nutzen Sie die Veranstaltungen unserer „After-Work-Naturerlebnisse“ und erleben Sie die Natur nach Ihrem Feierabend zu ungewöhnlichen Zeiten.

Wenn Sie einige Tage in der Nationalparkregion verbringen, möchte ich Ihnen unsere Nationalpark-Partner empfehlen – Gastgeber, die sich mit der Harzer Natur in besonderem Maße verbunden fühlen und in enger Kooperation mit dem Nationalpark arbeiten. Die Nationalpark-Partner finden Sie im Abschnitt „Nationalparkregion“ den einzelnen Orten zugeordnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Nationalpark.

Ihr

Andreas Pusch

Leiter des Nationalparks Harz

Nationalpark entdecken und erleben – wichtige Hinweise	3
Nationalparkregion	4
Barrierearm in den Nationalpark	24
After-Work-Naturerlebnisse	26
Veranstaltungskalender	28
Kinderseite	61
Die Nationalpark-Ranger ...	62
Tiere im Nationalpark	63
Kunst/Welterbe	64
Nationalpark-Partner	65
Mountainbiking	66
Geopark und Grünes Band	67
Anreise und touristische Tipps	68
Förderverein des Nationalparks Harz	69



Nationalpark entdecken und erleben

Begleiten Sie uns auf Streifzügen durch die „sagenumwobene Bergwildnis“. Besuchen Sie die Nationalparkhäuser – dort erhalten Sie alle wichtigen Informationen, Kartenmaterial und spannende Mitbringsel. Außerdem können Sie in den dortigen Ausstellungen bei jedem Wetter neue Einblicke in die Geheimnisse der Natur gewinnen. Lernen Sie die Nationalparkregion Harz mit ihren landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Reizen kennen!

Unser Naturerlebnis-Programm, das wir Ihnen auf den nächsten Seiten vorstellen möchten, reicht von geführten Wanderungen über themenbezogene Erlebnistouren bis hin zu besonderen Events wie der Kunstausstellung NATUR – MENSCH oder dem Fotowettbewerb HarzNATUR. Weitere Informationen auf unserer Internetseite www.nationalpark-harz.de.

Selbstverständlich besteht für interessierte Gruppen die Möglichkeit, zusätzliche Führungen mit uns zu vereinbaren. Nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf unter Tel. 05582 91640 oder per Mail unterwegs@nationalpark-harz.de.

Wichtige Hinweise:

- Beachten Sie bitte die zusätzlichen Hinweise zu unseren Veranstaltungen. Sollte eine Anmeldung erforderlich sein, sind wir telefonisch zu den regulären Bürozeiten erreichbar. Anmeldungen nehmen wir, wenn nicht anders vermerkt, bis spätestens 48 h vor Veranstaltungsbeginn entgegen.
- Bitte denken Sie bei allen Touren an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!
- Bitte haben Sie Verständnis, dass es witterungsbedingt zu Ihrem eigenen Schutz zu Ausfällen einzelner Veranstaltungen kommen kann.
- Wir bitten außerdem um Ihr Verständnis, dass unsere Veranstaltungen nur ab einer Teilnehmerzahl von 6 Personen stattfinden können. Bei Bedarf geben wir Ihnen gerne Alternativtipps oder unsere Nationalpark-Ranger nehmen Sie mit auf Kurztour.
- Zur natürlichen Waldentwicklung – wie wir sie im Nationalpark fördern – gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Wanderungen auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm!

Wir bitten um Verständnis, dass Sie aus haftungsrechtlichen Gründen an unseren Veranstaltungen grundsätzlich auf eigene Gefahr teilnehmen.

- Für unsere Führungen bitten wir – soweit dies bei den Veranstaltungen nicht anders vermerkt ist – um eine Spende, die direkt der Bildungsarbeit des Nationalparks zugute kommt. Vielen Dank!

Altenau

Der staatlich anerkannte heilklimatische Kurort Altenau lädt mit seinem ausgedehnten Wander-, Rad- und Heilklimawanderwegenetz zu jeder Jahreszeit zu Wanderungen, Nordic Walking und Mountainbiking ein, im Winter zu herrlichen Skitouren. Vom Ortsteil Torfhaus aus, umgeben vom Nationalpark, bietet sich über den Goetheweg eine erlebnisreiche Aufstiegsmöglichkeit auf den Brockengipfel.

Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Direkt auf dem Großparkplatz, Bushaltestelle Torfhaus.

Die barrierefreie Ausstellung führt Sie von den Naturschutzstrategien der Nationalen Naturlandschaften Deutschlands über das Grüne Band in die sagenumwobene Bergwildnis des Nationalparks Harz. Auf einer multimedialen Reise mit den historischen Harzreisenden Goethe und Heine erwandern Sie den Brocken. Ist der Buchdrucker ein willkommener Gestalter der Fichtenwälder oder ein Problemsekt? Wird im Nationalpark gejagt? Wo können wir das Grüne Band in der Nationalparkregion erleben? Spannend und verständlich werden viele Fragen beantwortet. Tauchen Sie in die Welt der Moore mit Hungerkünstlern und Moorleichen ein. Ihre Kinder fühlen sich in unserer Baumhöhle als Gäste von Boris Borkenkäfer wohl oder werden in unserer Forscherecke selbst aktiv. Das Nationalpark-Besucherzentrum ist auch Infostelle des Geoparks Harz. Vielfältige touristische Informationen, z.B. über Naturreiseangebote, Wildnis-Pauschalprogramme und weitere Natur-Erlebnismöglichkeiten erhalten Sie an unserem großzügigen Info-Counter. In unserem vielseitigen Nationalpark-Shop warten Wanderkarten, Bücher, Postkarten und Souvenirs auf Sie.



Öffnungszeiten:

April – Oktober	Mo – So	9.00 – 17.00 Uhr
November – März	Di – So	10.00 – 16.00 Uhr,
	Montag	Ruhetag
(außer in den Ferien und an Feiertagen)		

Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar

Eintritt frei

Torfhaus 8, 38667 Torfhaus

Tel. 05320 331790

post@torfhaus.info

www.torfhaus.info

**Rangerstation Altenau-Torfhaus**

gegenüber dem Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus auf der anderen Straßenseite der B 4

Alte Torfhausstraße 3, 38667 Torfhaus

Tel. 05320 269

WaldWandelWeg Torfhaus und Infopunkt am Quitschenberg

Wir laden Sie ein zu einem Spaziergang auf dem WaldWandelWeg am Schubenstein bei Torfhaus. Auf ca. 180 Metern können Sie die dynamische Waldentwicklung im „Urwald von morgen“ hautnah erleben. Der Pfad ist vom Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus über den neuen Torfhausstieg aus in einer Wanderung von ca. 1,5 Kilometern leicht erreichbar. Sechs Stationen informieren über Borkenkäferaktivitäten, biologische Hintergründe, aktuelle Fragen der Borkenkäferentwicklung und der Zukunft des Waldes sowie die Ursachen für diese Entwicklung. Weitere Informationen zum Borkenkäfer finden Sie auch an unserem Infopunkt am Quitschenberg auf Ihrer Wanderung von Torfhaus auf den Brocken und natürlich im Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus.

Wildnispfad Altenau

Unweit der Ortschaft Altenau schlängelt sich ein ca. 800 Meter langer Pfad durch den Wald – hier können Sie Nationalpark-Wildnis im Kleinen erleben! Im Nationalpark und speziell hier auf dem Pfad kann sich Natur wieder frei entfalten und Sie sind herzlich eingeladen, diese Eigendynamik mitzuerleben. Vom Waldparkplatz, an der B 498 Richtung B 242 (Clausthal-Zellerfeld - Braunlage) am Ortsausgang linker Hand gelegen, erreichen Sie den Pfad in wenigen Minuten.

Nationalpark-Informationsstelle in Altenau

im Kurgastzentrum „Altenauer Hof“

Hüttenstraße 9, 38707 Altenau

Tel. 05328 8020

Tourist-Information Altenau

Tel. 05328 8020

www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Haus Waidmannsruh ****

Tel. 05328 737, www.haus.waidmannsruh.harz.de

Jugendherberge Torfhaus (OT Torfhaus)

Tel. 05320 242, www.jugendherberge.de/jh/torfhaus

Landhaus am Kunstberg ***

Tel. 05328 255, www.landhaus-am-kunstberg.de

Schullandheim Torfhaus

Tel. 05320 216, www.landheime.de

Bad Harzburg

Bad Harzburg, bekannt als heilklimatischer Kurort, liegt am Nordrand des Harzes und ist von dort aus Tor zum Nationalpark. Im Tal der Radau gelegen bietet es mit mehr als 150 Kilometern Wanderwegen und fünf Themenwegen zahlreiche Möglichkeiten, die urwüchsige Waldlandschaft des Nationalparks zu erkunden. Aber auch für weniger Wanderfreudige bieten eine Buslinie oder die Burgberg-Seilbahn einen bequemen Einstieg in den Nationalpark. Als neueste Attraktion lädt der Baumwipfelpfad Harz zu einem Blick in den Wald von oben ein.

Haus der Natur mit Luchs-Info Harz

Im Kurpark neben der Talstation der Burgberg-Seilbahn. Das Haus der Natur mit seiner Luchs-Information Harz ist ein Gemeinschaftsprojekt der Niedersächsischen Landesforsten und des Nationalparks Harz. Die interaktive Walderlebnisausstellung erwartet die Besucher auf 400 Quadratmetern mit spannenden und unterhaltsamen Informationen rund um die Tier- und Pflanzenwelt des Harzes. Besonders für Kinder gibt es viele Stationen zum Entdecken, Ausprobieren und Mitmachen. Erleben Sie das Röhren eines Hirsches, schauen Sie einer Buche in den ersten Tagen ihres Lebens zu oder machen Sie die Erfahrung, wie sich das Fell des Luchses anfühlt! Eine Informationstheke und ein kleiner Shop mit ausgewählten Geschenkideen und Artikeln über Wald und Natur runden das Angebot ab. Attraktion des Hauses ist Deutschlands größtes Ameisen-Formicarium.



Öffnungszeiten:

Di – So 10.00 bis 17.00 Uhr, Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag

Eintrittspreise:

Erwachsene 3,00 €

Kinder und Jugendliche 1,00 €

Ermäßigungen für Gruppen und Familien und auf alle Harzer Kurkarten

Freier Eintritt mit der HarzCard

Nordhäuser Str. 2b, 38667 Bad Harzburg

Tel. 05322 784337

info@haus-der-natur-harz.de

www.haus-der-natur-harz.de

Rangerstation Bad Harzburg

am Haus der Natur

Nordhäuser Str. 2b, 38667 Bad Harzburg

Tel. 05322 53001

Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ) Nationalpark Harz, Lernort Bad Harzburg

Ansprechpartner für Schulen der Region, außerschulischer Lernort

RUZ-Lernort am Haus der Natur - Abteilung Pädagogik

Tel. 05322 53006 oder 0170 9124473

ruz@nationalpark-harz.de

www.ruz-nph.de

Luchsgehege an der Rabenklippe

Im Gehege an der Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe können Sie in herrlicher Umgebung Luchse beobachten. Bei schönem Wetter haben Sie von dort eine fantastische Aussicht auf den Brocken. Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar.

Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 63.

Wildtierbeobachtungsstation am Molkenhaus

Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtierbeobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben. Die Station ist vom 1.5. – 30.9. geöffnet. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Hunde nicht mitgenommen werden dürfen.

WILDKATZEN-Walderlebnis

Ein ganz besonderes Walderlebnis wartet auf Besucherinnen und Besucher bei Bad Harzburg. Auf rund 2,5 Kilometer informiert ein Wildkatzen-Erlebnispfad an zehn Stationen nicht nur über die scheue Waldbewohnerin selbst sondern auch über ihre Lebenssituation und die Themen Waldverbund und Biodiversität.

Der Einstieg zum WILDKATZEN-Walderlebnis ist von der Tourist-Information Bad Harzburg (Nordhäuser Straße 4) ausgeschildert und liegt in der Nähe des Großparkplatzes an der B 4.



Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus an der Buslinie 875 mit Wildfütterung, Termine auf Anfrage

Öffnungszeiten:

April – August	Fr – Mi	10.00 – 17.30 Uhr, Donnerstag Ruhetag außer an Feiertagen
September – Oktober	Mo – So	10.00 – 17.30 Uhr, kein Ruhetag
November – März	Fr – Mi	11.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag außer an Feiertagen

Tel. 05322 784344
www.molkenhaus.de

Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe an der Buslinie 875

Öffnungszeiten:

Di – So 10.00 – 18.00 Uhr, Montag Ruhetag (außer September, Oktober)
24.12. geschlossen
Tel. 05322 2855
www.rabenklippe.de

Tourist-Information

Tel. 05322 75330
www.bad-harzburg.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnung Beling ***

Tel. 05322 6106, www.harzbuerger-wanderseite.de

Ferienwohnung Elisabeth ****

Tel. 05322 987362, www.ferienwohnung-elisabeth.org

Plumböhms Aussichtsreich auf dem Burgberg

Plumböhms Bio-Suiten *** (zertifiziert als Viabono-Hotel)**

Tel. 05322 3277, www.plumböhms.de

Die Sennhütte

Tel. 05341 871968 oder 0151 15615119, www.die-sennhuette.de

Bad Lauterberg

Bad Lauterberg, das Kneipp-Heilbad für Wellness & Kur, liegt im klimatisch begünstigten Südteil des Harzes. Mit seiner Nähe zum Oderstausee bietet es eine Vielzahl von Wassersportmöglichkeiten. Das gut ausgebaute Wanderwege- und Mountainbikeroutennetz lädt ein, die ursprüngliche Natur auf vielfältige Weise zu entdecken. In der Umgebung liegen zahlreiche interessante Ausflugsziele wie z.B. die Einhornhöhle mit Funden der ältesten bekannten Harzer, der Neandertaler.

Tourist-Information

im Haus des Gastes

Tel. 05524 853190
www.badlauterberg.de



Nationalpark-Partner

Ferienhof Morich ** (OT Bartolfelde)**

Tel. 05524 4924 o. 1308, www.ferienhofmorich.de

Bad Sachsa

Das romantische Städtchen Bad Sachsa liegt am Südrand des Harzes, wind- und wettergeschützt am Ausgang von sechs Tälern. Die Ruhe und die gute Luft des heilklimatischen Kurortes sind gute Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt. Bad Sachsa ist ein herrliches Wanderparadies, ein alpines und ein nordisches Skigebiet und Natur pur.

Nationalpark-Informationsstelle

im NatUrzeitmuseum Bad Sachsa

Am Kurpark 6, 37441 Bad Sachsa

Tourist-Information

Tel. 05523 474990
www.bad-sachsa.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnung Ehrig * (OT Tettenborn)**

Tel. 05523 1600, www.ferienwohnung-ehrig.harz.de

Romantischer Winkel - SPA & Wellness Resort *** (zertifiziert als Viabono-Hotel)**

Tel. 05523 3040, www.romantischer-winkel.de

Braunlage

Der direkt vor den Toren des Nationalparks Harz gelegene Kur- und Wintersportort Braunlage wird von Niedersachsens höchstem Gipfel, dem Wurmberg, überragt. Von dort bietet sich eine ausgezeichnete Sicht über den ganzen Harz. Zahlreiche attraktive Wanderwege führen von hier aus in den Nationalpark.

Rangerstation Braunlage-Königskrug

am Waldhotel Achtermannstor

Königskrug 10, 38700 Braunlage
Tel. 05520 923039

Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle

An der Straße von Braunlage Richtung Wieda / Zorge, ca. 3 Kilometer südlich Braunlage. Jugendgruppen (ab 15 Personen), die mal richtig aktiv werden wollen im Nationalpark Harz, können sich hier melden und 5 oder 12 Tage in der wildromantischen Umgebung des alten Bahnhofes Brunnenbachsmühle verbringen.

Sie möchten die Arbeit des Nationalparks tatkräftig unterstützen? Auch hier finden Sie im Jugendwaldheim Ihren Ansprechpartner. Nähere Informationen unter www.ehrensache-natur.de.

Brunnenbachsmühle 1, 38700 Braunlage
Tel. 05520 92043
jwh@nationalpark-harz.de
www.nationalpark-harz-jwh.de

Naturmythenpfad

Zehn Mitmachstationen laden Sie ein, den mythischen Spuren der Beziehung zwischen Mensch und Natur zu folgen. Lauschen Sie dem Gesang der Bachnymphen. Lassen Sie sich vom Wunschbaum einen Wunsch erfüllen. Und finden Sie im Labyrinth einen Weg zu sich selbst. Der ca. 4 km lange Rundwanderweg ist leicht begehbar und von Braunlage ohne PKW erreichbar. Er führt in ca. drei Stunden Gehzeit durch eine abwechslungsreiche Landschaft und Vegetation. Sie erreichen den Pfad vom Nationalpark-Wandertreff an der Jugendherberge Braunlage nach ca. 600 Metern (Parkplätze an der Wetterwarte und am Sportplatz in der Von-Langen-Straße). In den Wintermonaten werden die Stationen abgebaut.

Nationalpark-Informationsstelle

im Kurgastzentrum Braunlage

Dr.-Kurt-Schröder-Promenade 3, 38700 Braunlage

Braunlage Tourismus GmbH / Tourist-Information

Tel. 05520 93070
www.braunlage.de



Nationalpark-Partner

Bergidylle - Braunlage ****

Tel. 05520 1285, www.bergidylle.de

Villa Brockenhexe ***

Tel. 05520 923662, www.villabrockenhexe.de

Jugendherberge Braunlage

Tel. 05520 2238, www.braunlage.jugendherberge.de

Vier Sterne Haus „Gesund Wohnen“ ****

Tel. 05520 8330, www.4sterne-gesundwohnen.de

Ferienwohnung Waldzwerge ***

Tel. 05520 305452, www.familien-ferienwohnung-braunlage.de

Brocken

Brockenhaus

Im Brockenhaus auf dem Gipfel des höchsten Harzberges erwartet Sie eine moderne und umfangreiche Ausstellung mit dem Motto „Augen auf und durch!“. Eine Reise durch die Magie und die Vielfalt des Berges, die Sie verzaubern wird.

Während der kalten Jahreszeit, von November bis April, ist das Brockenhaus der Treffpunkt für die geführten Wanderungen über die Brockenkuppe.

Öffnungszeiten:

täglich von 9.30 – 17.00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 5,00 €

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren 2,00 €

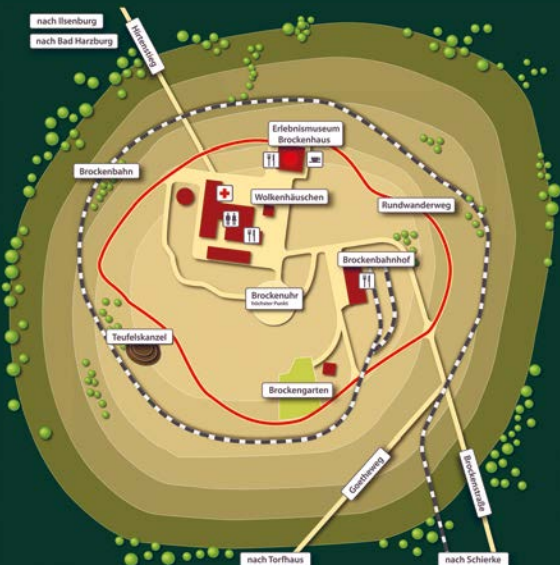
Ermäßigungen für Rentner, Gruppen und Familien

Freier Eintritt mit der HarzCard

Tel. 039455 50005

brockenhaus@t-online.de

www.nationalpark-brockenhaus.de



Brockengarten

Der 1890 gegründete Brockengarten beherbergt mehr als 1500 Pflanzenarten aus den Hochgebirgen der Welt. Besonders reizvoll ist ein Besuch im Mai, wenn die Brockenanemonen blühen. Von Mitte Mai bis Mitte Oktober können Sie den Brockengarten von Montag bis Freitag zweimal täglich besichtigen. An den Wochenenden und an Feiertagen ist der Besuch nur in Kombination mit der Rundwanderwegführung möglich. Beachten Sie dazu bitte die Details im Kalenderteil!

Urwaldstieg am Brocken

Machen Sie auf dem Weg zum Brocken einen kurzen Abstecher auf den Urwaldstieg. Der 200 Meter lange Stichweg zweigt kurz oberhalb vom Brockenbett von der Brockenstraße ab und gibt einen herrlichen Einblick in den geheimnisvollen Brockenurwald. Neben jungen Sämlingen auf modernem Holz finden wir aufwachsende, alte und absterbende Fichten, unter ihnen sonderbare Baumgestalten, die die Fantasie anregen. Begleitet werden Sie von Versen, die der Dichter Bernd Wolff eigens für den Urwaldstieg geschrieben hat. Bei Schneelage ist der Urwaldstieg aus Sicherheitsgründen gesperrt. Weitere Informationen erhalten Sie bei den Rangern des Nationalparkhauses Schierke.

Clausthal-Zellerfeld

Die Bergstadt Clausthal-Zellerfeld ist mit knapp 15.000 Einwohnern das Zentrum des Oberharzes. Die kleine, aber feine Universitätsstadt ist Wintersportplatz und zugleich staatlich anerkannter Luftkurort. Ideale Ausflugsziele für schöne Spaziergänge und ausgedehnte Wanderungen sind die zahlreichen alten Bergbauteiche der „Oberharzer Wasserwirtschaft“ (s. S. 64) in Clausthal-Zellerfeld und Umgebung.

Tourist-Information

Tel. 05323 81024
www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Harz-Haus Bruns *****
 Tel. 05323 81832, www.harz-haus-bruns.de

Naturhof Mühlenberg
 Tel. 05323 922697 o. 0175 4672398, www.naturhof-muehlenberg.harz.de

Restaurant Polsterberger Hubhaus (Luchs-Gütesiegel)
 Clausthal-Zellerfeld, Tel. 05323 5581, www.polsterberger-hubhaus.de



Drei Annen Hohne

Natur-Erlebniszentrum HohneHof

Im Natur-Erlebniszentrum HohneHof informieren unsere Nationalpark-Ranger über den Nationalpark Harz und geben Ihnen Tipps zu Ihrer Wanderung in die sagenumwobene Bergwildnis. Spiel- und Erlebniseinrichtungen rund um den Hof laden zum Verweilen ein. Ein kleines Café bietet Erfrischungen für den Tag. Über aktuelle Ferienprogramme können Sie sich unter www.nationalpark-harz.de informieren.

Das Haus ist barrierefrei (behindertengerechte Toilette). Man erreicht es von Drei Annen Hohne nach ca. 1 km über einen leicht ansteigenden geschotterten Weg (für Rollstühle und Gehbehinderte geeignet) oder mit der Buslinie 288 (Ilsetaler).

Öffnungszeiten:

April – Oktober	10.00 – 17.00 Uhr
November – März	10.00 – 16.00 Uhr

Eintritt frei

Drei Annen Hohne 100, 38875 Drei Annen Hohne
Tel. 039455 8640

Rangerstation Drei Annen Hohne

am HohneHof

Drei Annen Hohne 99, 38875 Drei Annen Hohne

Löwenzahn-Entdeckerpfad

Zu fast jeder Jahreszeit bestens für einen Familienausflug geeignet ist der Löwenzahn-Entdeckerpfad in Drei Annen Hohne. Unweit der Brockenbahn schlängelt er sich mit acht Stationen zum Tüfteln und Forschen durch den Nationalpark. Nur in den schneereichen Wintermonaten von November bis März machen die Stationen Pause. Weitere Informationen zum Pfad erhalten Sie unter Tel. 039455 8640.

Nationalpark-Partner**Der Kräutertof ***S**Tel. 039455 840, www.hotel-kraeuterhof.de

Elbingerode

Die Nationalparkgemeinde Elbingerode, Verwaltungssitz der Stadt Oberharz am Brocken, ist als Erholungsort staatlich anerkannt. Enthoben der Alltagshektik der großen Städte lässt sich hier eine vielfach ungestörte Natur genießen.

Auf attraktiven Wanderwegen sowie Lehrpfaden kann man den Spuren des historischen Bergbaus folgen. Unweit von Elbingerode befindet sich der Höhlenort Rübeland mit den berühmten Tropfsteinhöhlen und dem Blauen See. Im Nachbarort Königshütte, wo Kalte und Warme Bode zusammenfließen, liegen die Königsburg und der Einstieg zum Harzer-Hexen-Stieg.

Tourist-Information Elbingerode

Tel. 039454 89487

www.elbingerode.de, www.harzer-hoehlen.de, www.oberharzinfo.de

Elend

Die Harzgemeinde Elend mit der kleinsten Holzkirche Deutschlands befindet sich unweit des Brockens, inmitten des Oberharzes, umgeben von saftigen Wiesen und grünen Wäldern. Hier beginnt der Teufelsstieg, der über den Brocken nach Bad Harzburg führt.

Tourist-Information Elend

Stadt Oberharz am Brocken

Tel. 039455 375

www.oberharzinfo.de**Nationalpark-Partner****Ferienhaus Fessel**Tel. 039455 51427, www.harz-elend.de

Goslar

Die über tausendjährige Stadt Goslar am Nordrand des Harzes ist ein erlebnisreiches Ziel für eine Städtereise, liegt zudem aber auch in herrlicher Natur. Das Erzbergwerk Rammelsberg und die Altstadt von Goslar wurden 1992 zum UNESCO-Welterbe erklärt. Natur und Kultur aktiv erleben – der Ortsteil Hahnenklee-Bockswiese ist heilklimatischer Kurort und bietet neben einem weit verzweigten Wanderwegenetz und der atemberaubenden Oberharzer Wasserwirtschaft (s. S. 64) ein außergewöhnliches Frischluft- und Naturerlebnis.

Tourist-Information Goslar

Tel. 05321 78060
www.goslar.de

**Tourist-Information Hahnenklee**

Tel. 05325 51040
www.hahnenklee.de, www.liebesbankweg.de, www.walpurgis.de

**Nationalpark-Partner**

Hotel Haus am Hochwald *S (Goslar-Hahnenklee) (zertifiziert als Viabono-Hotel)**
 Tel. 05325 51620, www.hausamhochwald.de

Herzberg mit Lonau und Sieber

Die Stadt Herzberg am Harz liegt am sonnigen Südrand des Harzes. Das historische Welfenschloss lädt ebenso zu einem Besuch ein wie die hervorragend zur Erholung und Entspannung geeigneten Orte Lonau und Sieber mit seinem Natur-Erlebnispfad.

Rangerstation & Nationalpark-Informationsstelle Lonau im Dorfgemeinschaftshaus

Unterdorf 35, 37412 Herzberg
 Tel. 05521 72653

Auerhuhn-Schaugehege bei Lonau

Eine etwa halbstündige Wanderung führt Sie vom Parkplatz am Hotel „Zur Quelle“ zum Gehege. Hier können Sie neben imposanten Auerhühnern auch Birk- und Haselhühner beobachten. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 63.



Seelenpfad bei Herzberg

Auf einem kurzen Rundwanderweg von 1,2 Kilometer Länge in der Nähe der HELIOS Klinik Herzberg können Sie in den herrlichen Buchenwäldern des Südharzes die Seele baumeln lassen. 12 Stationen mit Tafeln und Ruhebänken ermöglichen Besinnung rund um das Thema Wald und Seele. An besonders schönen Standorten sind Schilder mit Gedichten und Sinnsprüchen sowie Bänke aufgestellt, so dass die Besucher die Möglichkeit haben, Worte und Natur gleichermaßen auf sich wirken zu lassen und so Entspannung und Erholung zu finden.

Nationalpark-Informationsstelle Sieber

im Haus des Gastes
An der Sieber 63, 37412 Herzberg-Sieber

Tourist-Information Herzberg

Tel. 05521 852111
www.touristinformation-herzberg.de

Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer Baudensteig (www.harzerbaudensteig.de) gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

Öffnungszeiten:

April – Oktober	Fr – Mi	9.00 – 17.00 Uhr
November – März	Fr – Mi	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag (außer an Feiertagen) Ruhetag		
Tel. 0170 8640348		
www.hanskuehnenburg-im-harz.de		

Nationalpark-Partner

Hotel Harzer Hof (Herzberg-Scharzfeld)
Tel. 05521 994700, www.hotel-harzerhof.de

Haus Iris – Hotel garni * und Appartements (Herzberg-Sieber)**
Tel. 05585 355, www.harz-hotel-iris.de

Ilseburg

Die Nationalparkgemeinde Ilseburg liegt am nördlichen Rand des Harzes. Die geschützte Lage mit ihrem heilsamen Klima und die umliegenden Wälder gewähren zu jeder Jahreszeit beste Erholungsmöglichkeiten. Für Eingeweihte ist der Aufstieg auf dem Heinrich Heine-Wanderweg durch das Ilsetal bis hinauf auf den Brocken längst kein Geheimtipp mehr, weil hier alle Lebensräume des Nationalparks Harz auf idyllischen Wegen durchwandert werden können. Von Mai bis Oktober erreichen Sie viele Wanderziele im Nationalpark von Ilseburg aus auch bequem mit der Buslinie 288 (Ilsetaler).



Nationalparkhaus Ilsetal

Unser Nationalparkhaus in der Nähe des Großparkplatzes im unteren Teil des Ilsetals bietet Informationen über die Natur, das Ilsetal und spannende Naturfilme. Auch im Garten gibt es einiges zu entdecken. Hier beginnen die geführten Wanderungen mit den Rangern. Wechselnde Fotoausstellungen laden zu mehrmaligen Besuchen ein.

Öffnungszeiten:

Di – So 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
 Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag
 Eintritt frei
 Ilsetal 5, 38871 Ilsenburg
 Tel. 039452 89494

Rangerstation Scharfenstein

Im Herzen des Nationalparks unterhalb der Scharfenstein-Klippe gelegen zwischen Ilsenburg, Bad Harzburg, dem Brocken und in der Nähe der Eckertalsperre erwarten wir Sie in einer Rasthütte mit Erfrischungen und Informationen aus erster Hand.

Öffnungszeiten:

täglich 10 bis 16 Uhr
 Eintritt frei
 Tel. 0160 7148827

Borkenkäferpfad in Ilsenburg

Wie ein Wald neu entsteht, wie sich aus einer vermeintlichen Katastrophe Chancen für die Natur ergeben, wo der Borkenkäfer im Nationalpark Harz aktiv bekämpft wird und wo nicht, erfahren Besucher des Borkenkäferpfades in Ilsenburg. Die Wanderung beginnt im Ilsetal unweit des Großparkplatzes. Drei Erlebnisstationen mit attraktiven Informationstafeln zeigen entlang des Weges die hiesigen Borkenkäferaktivitäten, ihre biologischen Hintergründe und die Ursachen für diese Entwicklung. Nähere Informationen erhalten Sie zu Beginn oder am Ende Ihrer Wanderung von den Rangern im Nationalparkhaus Ilsetal.

Harzer Grenzweg am Grünen Band

Vom Grenzturm Rhoden (Osterwieck) im Norden und dem Grenzlandmuseum Tettenborn (Bad Sachsa) im Süden durchquert der 91,5 Kilometer lange Harzer Grenzweg entlang des „Grünen Bandes“ den Harz. Nahe Ilsenburg führt dieser landschaftlich schöne und geschichtsträchtige Weg Sie mitten durch den Nationalpark, durch herrliche Buchenwälder, entlang plätschernder Gebirgsbäche bis in die Hochlagen.

Nationalpark-Waldgaststätte „Zur Plessenburg“ an der Buslinie 288 (Ilsetaler)

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober 10.00 – 18.00 Uhr, kein Ruhetag
November bis April 10.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag
Tel. 03943 607535
www.plessenburg.de

Tourist-Information Ilsenburg

Tel. 039452 19433
www.ilsenburg.de, www.harzer-klosterwanderweg.de

Nationalpark-Partner

Ferienhaus Meinecke ** (OT Darlingerode)**
Tel. 039451 42092, www.ferienhaus-meinecke.de

Kurpark-Hotel „Im Ilsetal“ ****
Tel. 039452 956-0, www.kurparkhotel-ilsenburg.de

Osterode mit Riefensbeek-Kamschlacken

Landschaftlich reizvoll zwischen Söse-Stausee, Südharzer Karstlandschaft, sonnigem Lerbachtal und direkt am Einstieg zum Harzer-Hexen-Stieg gelegen finden Sie inmitten einer gut erhaltenen Stadtmauer die historische Altstadt Osterodes. Riefensbeek-Kamschlacken, im Tal des Flüsschens Söse und in der Nähe des Söse-Stausees gelegen, zieht Urlauber vor allem mit seiner Ruhe und der landschaftlich schönen Umgebung an.

Nationalpark-Informationsstelle Riefensbeek-Kamschlacken

Untere Herrentalstr. 2a, 37520 Osterode am Harz / Riefensbeek-Kamschlacken

Harzer-Hexen-Stieg

Der knapp 100 Kilometer lange Harzer-Hexen-Stieg macht eine Harzquerung durch dichte Fichtenwälder, entlang weiter Moore, steil aufragender Klippen und leise plätschernder Bächen möglich. Von Osterode aus durch den Nationalpark über Torfhaus und Brocken führt er hinab ins Bodetal bis nach Thale am Nordrand des Harzes. Weitere Informationen erhalten Sie beim Harzer Tourismusverband e.V. unter Tel. 05321 34040 oder www.harzinfo.de.

Zahlreiche Wanderwege im Bereich von Osterode und Riefensbeek-Kamschlacken erschließen den Wanderern die landschaftliche Schönheit des Harzes: der ca. 60 Kilometer lange Harzer Försterstieg (www.försterstieg.de), der ca. 100 Kilometer lange Harzer Baudenstein (www.harzerbaudensteig.de) und der ca. 230 Kilometer lange Karstwanderweg (www.karstwanderweg.de).

Tourist-Information Riefensbeek-Kamschlacken

Lange Wiese 15
Tel. 05522 4120

Tourist-Information Osterode am Harz

Tel. 05522 318333
www.osterode.de



Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer Baudensteig (www.harzerbaudensteig.de) gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

Öffnungszeiten:

April – Oktober Fr – Mi 9.00 – 17.00 Uhr
 November – März Fr – Mi 9.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag (außer an Feiertagen) Ruhetag
 Tel. 0170 8640348
www.hanskuehnenburg-im-harz.de

Nationalpark-Partner**Ferienhaus „Am Kleeberg“ ***** (OT Lerbach)**

Tel. 05522 3147491, www.kleeberg.harz.de

Ferienwohnung Balogh ***

Tel. 0171 4159533, www.fewo-balogh.de

Gästehaus Bündge ** (OT Kamschlacken)**

Tel. 05522 4120, www.harz-ferienhaus.de

Landhaus Meyer ** (OT Riefensbeek)**

Tel. 05522 3837, www.hotel-landhaus-meyer.de

Sankt Andreasberg

Die am Nationalpark gelegene Bergstadt Sankt Andreasberg, eine Ortschaft der Stadt Braunlage, ist hervorragend zum Wandern und für Wintertouren geeignet. Neben sagenumwobener Bergwildnis hat die Nationalparkgemeinde aber auch in Bezug auf die Bergbaugeschichte des Harzes viel zu bieten. Die Bergstadt ist Sitz der Außenstelle der Nationalparkverwaltung.

Nationalparkverwaltung Harz / Außenstelle Oderhaus

Oderhaus 1, 37444 Sankt Andreasberg
 Tel. 05582 91890

Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Spannende Informationen zur Geologie, zu den Folgen des Bergbaus und zur heutigen und zukünftigen Waldwildnis im Nationalpark werden für Besucher jeden Alters geboten. Die abwechslungsreiche Ausstellung beinhaltet auch ein Erlebniskino, in dem die Geschichte des Harzes und die Rückkehr der Wildnis inszeniert werden.

Eine neue Attraktion ist die im Sommer 2016 eröffnete Dauerausstellung FledermausReich. Auf rund 90 Quadratmetern tauchen Sie hier in die Welt der Fledermäuse ein. Durch viele interaktive Elemente wird für alle Altersgruppen die spannende, aber eher verborgene Lebensweise der Fledermäuse erlebbar gemacht.



In unserem Laden finden Sie u.a. Souvenirs, Bücher, Broschüren, Wanderkarten, Geschenkartikel und Nistkästen. In der kleinen Naturkostabteilung bieten wir ein ausgesuchtes Sortiment an Produkten in Bioqualität an.

Das ebenfalls 2016 neu gestaltete Café lädt zum entspannten Verweilen ein – auch hier erhalten Sie Bioprodukte zum Verzehr.

Das Nationalparkhaus ist auch Infostelle des Geoparks Harz. Gerne bieten wir Ihnen nach Absprache eine Führung durch die Ausstellung oder eine spannende Exkursion durch die Waldwildnis an.

Öffnungszeiten:

April – Oktober	Mo – Fr	10 – 18 Uhr
	Sa, So und an Feiertagen	10 – 17 Uhr
November – März	Di – So	10 – 17 Uhr, montags (außer feiertags) geschlossen

Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar

Eintritt frei

Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg

Tel. 05582 923074

info@nationalparkhaus-sanktandreasberg.de

www.nationalparkhaus-sanktandreasberg.de



Nationalpark-Bildungszentrum

im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg

Tel. 05582 91640

biz@nationalpark-harz.de

Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ) Nationalpark Harz, Hauptsitz

Ansprechpartner für Schulen der Region, außerschulischer Lernort
im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Tel. 05582 916418 oder 0170 9124473

ruz@nationalpark-harz.de

www.ruz-nph.de

Wildtierbeobachtungsstation im Odertal

Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtierbeobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben. Sie erreichen die Station auf einer kurzen Wanderung (ca. 1,5 km) vom Parkplatz an der Oder in Oderhaus in Richtung Rinderstall. Weg und Beobachtungsstation sind Rollstuhl geeignet.

Nationalpark-Waldgaststätte Rehberger Grabenhaus am Rehberger Grabenweg mit Infostelle zum Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft. Im Winter Schaufütterung mit telefonischer Anmeldung.

Öffnungszeiten:

im Sommer von 9.00 – 18.00 Uhr, im Winter bis 16.30 Uhr, Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag
Tel. 05582 789
www.rehberger-grabenhaus.com

Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall im Odertal

Öffnungszeiten:

Mai – Okt.	Do – Di	10.30 – 17.30 Uhr
Nov. – April	Do – Di	10.30 – 17.00 Uhr
	Mittwoch	Ruhetag
(außer an Feiertagen und in den Weihnachtsferien)		

Tel. 05582 740
www.gaststaette-rinderstall.de

Tourist-Information Sankt Andreasberg

Tel. 05582 803-3
www.sanktandreasberg.de, www.braunlage.de

Nationalpark-Partner

Appartements „Am Hexenstieg“ ****

Tel. 05582 1228, www.rohrfewo.de

Berghof Arnika

Tel. 05582 1066, www.berghof-arnika.harz.de

Berghotel Sankt Andreasberg ***

Tel. 05582 9470, www.berghotel-sankt-andreasberg.de

Internationales Haus Sonnenberg

Tel. 05582 9440, www.sonnenberg-international.de

KOFA Ferienwohnung ****

Tel. 05582 999944, www.kofa-harz.de

Landhaus Fischer ***

Tel. 05582 1311, www.landhaus-fischer.harz.de

Schierke am Brocken

Die Nationalparkgemeinde Schierke bietet ein attraktives Wechselspiel zwischen erholsamer Beschaulichkeit und sportlicher Dynamik. Herrliche Wälder und bizarre Felsen bieten beste Möglichkeiten zum Wandern, für Wintersport oder einen Aufstieg zum Brocken.

Nationalparkhaus Schierke

Unser Nationalparkhaus liegt am westlichen Ortsausgang von Schierke direkt an der Brockenstraße (im Ort der Ausschilderung „Nationalpark“ folgen). In der modernen Ausstellung bekommen Sie Tipps zu Wegen und Wetter auf ihrer Wanderung durch die sagenumwobene Bergwildnis in Richtung Brocken.

Öffnungszeiten:

täglich von 8.30 – 16.30 Uhr

Eintritt frei

Brockenstraße, 38879 Schierke

Tel. 039455 477

Das Weiße Reh

Auf unserem Märchenpfad von Schierke zum Brockenhaus gehen Kinder auf eine spannende Reise durch den Nationalpark Harz. Auf der ca. 6,5 km langen Wanderung wird an sechs Stationen das Märchen vom weißen Reh erzählt. Der Höhenunterschied beträgt 500 Meter. Die letzte Station des Märchens befindet sich im Brockenhaus. Ein Faltblatt zum Pfad ist im Nationalparkhaus Schierke und im Brockenhaus erhältlich.

In den Wintermonaten werden die Stationen abgebaut.

Wernigerode Tourismus GmbH – Tourist-Information Schierke am Brocken

Tel. 039455 8680

www.schierke-am-brocken.de**Nationalpark-Partner****Ferienanlage „Zum Wildbach“ ******Tel. 039455 589970, www.zum-wildbach.de**Ferienhaus Bodeweg 1**Tel. 0173 3297106, www.bodeweg1.de**Ferienwohnung Harzer Luchs**Tel. 05364 2476 oder 0170 9854480, www.fewo-harzer-luchs.de**Ferienwohnungen G. u. H. Kah**Tel. 039455 374, www.schierke-kah.de**Jugendherberge Schierke**Tel. 039455 51066, www.jugendherberge-schierke.de**Pension Schmidt *****Tel. 039455 333, www.pension-schmidt.de**Schierker Baude ******Tel. 039455 8630, www.schierkerbaude.de

Stapelburg

Die Nationalparkgemeinde im Harzvorland bietet Erholungssuchenden einen abwechslungsreichen Urlaub. Ausgedehnte Wanderwege in den angrenzenden Nationalpark, ins Eckertal oder in das Köhlerholz und auch der nahe gelegene Radweg R 1 laden zu aktiver Erholung ein. Auf dem Harzer Grenzweg sowie auf den Radrouten entlang des Grünen Bandes erschließt sich eine jahrzehntelang unzugängliche und unberührte Landschaft.

Information über Stapelburg bei der Gemeinde Nordharz

Tel. 039451 6000

www.gemeinde-nordharz.de

Walkenried

Walkenried liegt am Rande des Südharzes am Fluss Wieda. Der vor den Toren des Nationalparks gelegene Luftkurort befindet sich mitten im Südharzer Gipskarst-Gebiet und weist viele geologische Besonderheiten auf. Historischer Mittelpunkt ist das 1127 von Zisterziensern errichtete Kloster Walkenried.

Tourist-Information der Samtgemeinde Walkenried in Zorge

Tel.: 05586 962991
www.walkenried-tourismus.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnung Helga ****
Tel. 05525 2285, www.ferienwohnung-waschke.de

Wernigerode

In Wernigerode, der „Bunten Stadt am Harz“, wetteifern mit einzigartiger Faszination und Vielfalt prachtvolle Fachwerkhäuser um die Gunst der Besucher. Bedingt durch die Lage am Nordrand des Harzes ist Wernigerode idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Harzer Natur, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad bzw. Mountainbike. Die Harzer Schmalspurbahnen haben in der Stadt Wernigerode ihren nördlichen Ausgangspunkt. Die Stadt ist der Hauptsitz der Nationalparkverwaltung.

Nationalparkverwaltung Harz

Lindenallee 35, 38855 Wernigerode
Tel. 03943 55020

Wernigerode Tourismus GmbH / Tourist-Information

Tel. 03943 55378-35
www.wernigerode-tourismus.de



Nationalpark-Partner

Ferienwohnungen am Markt ****
Tel. 03943 606207, www.urlaub-wr.de

Ferienwohnungen am Klint ****
Tel. 03943 6265570 o. 0176 50207795, www.fewoamkling.de

Der Harzer Tourismusverband hat einige Touristinformationen zur „**Harz Information**“ zertifiziert. Hier erhalten Sie Informationen und Auskünfte zur gesamten Tourismusregion Harz.



Barrierearme und barrierefreie Erlebnisangebote im Nationalpark Harz

Die Harzer Bergwildnis zeigt sich in vielen Bereichen des Nationalparks von ihrer ungestümen Seite, dennoch gibt es barrierearme und barrierefreie Angebote, die Naturerleben für Alle bieten. Erklimmen Sie zum Beispiel den höchsten Berg Norddeutschlands – den Brocken. Erleben Sie die sonst so scheuen Luchse im Luchs-Schaugehege an der Rabenklippe oder besuchen Sie unsere Nationalparkhäuser mit ihren spannenden barrierefreien Ausstellungen.

Brocken

Der 1141 Meter hohe Brocken ist eines der beliebtesten Ausflugsziele im Nationalpark Harz. Von Mai bis Oktober können Sie den Gipfel auch barrierefrei mit der Harzer Schmalspurbahn erklimmen. Im barrierefrei gestalteten Brockenhaus können Sie einkehren und eine spannende Ausstellung rund um die Natur und Geschichte des Brockens erleben. Auch Brockengarten und Gipfelfels sind barrierearm erreichbar. Für eine Bahnfahrt mit dem Rollstuhl ist aus technischen Gründen drei Tage vorher eine Anmeldung bei den Harzer Schmalspurbahnen (Tel. 03943 5580) erforderlich.

Luchs-Schaugehege und Luchs-Fütterung

Ein Besuch des Luchs-Schaugeheges an der Rabenklippe und den dort regelmäßig stattfindenden Luchs-Fütterungen ist weitgehend barrierefrei möglich. Von April bis Anfang November bringt Sie die barrierefreie Buslinie 875 bis auf wenige Meter an das Gehege heran. Alternativ gibt es, kombiniert mit einer Fahrt mit der Bergbahn, eine für Rollstuhl, Handbike und Kinderwagen geeignete barrierearme Wanderroute von Bad Harzburg. Am Schaugehege können Sie Luchse in einem naturnahen Gelände beobachten und bei der Fütterung ganz nah dabei sein.

Walderlebnisausstellung und Luchs-Info im Haus der Natur

Wer mehr über Wald und Luchs erfahren möchte, dem empfehlen wir einen Besuch im Haus der Natur im Kurpark von Bad Harzburg. Die große Walderlebnisausstellung ist ebenerdig zugänglich und in weiten Teilen mit dem Rollstuhl erlebbar. Mitmach-Stationen laden zum Entdecken und Ausprobieren mit allen Sinnen ein. Ein Ameisen-Gehege mit über 100.000 Tieren ist im Innen- und Außenbereich barrierefrei anfahrbar und auch im Sitzen gut zu betrachten.



Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Das Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus ist durchgängig rollstuhlgerecht gestaltet. Die themenreiche Ausstellung beinhaltet unter anderem eine tastbare Reliefkarte des Harzes, ein rollstuhlgerechtes Erlebnis-Kino und eine Forscher-Ecke zum selbst aktiv werden. Die Mitarbeiter des Hauses bieten zahlreiche Erlebnis- und Sinnesführungen an.

Natur-Erlebniszentrum HohneHof

Das barrierefrei gestaltete Natur-Erlebniszentrum HohneHof bei Drei Annen Hohne bietet zahlreiche Anregungen für das Erleben, Entdecken und Genießen in der Natur. Erfrischungen im Café oder auf der Terrasse, Stockbrot am Lagerfeuer, selbst aktiv werden in der Forscher-Ecke – das alles ist hier auch mit dem Rollstuhl möglich. Vielfältige Sinnesindrücke ermöglichen auch der Duft- und Tastgarten, die Weltenschaukel oder der nahegelegene Löwenzahn-Entdeckerpfad.

Die Anreise kann barrierearm per Bus (Linie 288) direkt bis zum HohneHof sowie per PKW oder Bahn mit ca. 900 Meter Wegstrecke erfolgen.

Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg können Sie in der rollstuhlgerecht angelegten interaktiven Ausstellung und im Erlebniskino auf eine spannende Zeitreise durch die Natur- und Kulturlandschaft des Harzes starten. Ein besonderes Highlight ist das neu eröffnete FledermausReich.

Barrierefreie Wildtierbeobachtung im Odertal

Mit etwas Geduld und Glück können Sie in unserer barrierefreien Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal Wildtiere in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Sie erreichen sie vom Sankt Andreasberger Ortsteil Oderhaus über einen rund 1,5 Kilometer langen befestigten Weg mit geringer Steigung.

Weitere Ideen und detaillierte Hinweise zur Barrierefreiheit der einzelnen Erlebnismöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite im Bereich „Natur erleben“.

FireAbend – After-Work-Naturerlebnisse

Sie möchten nach Ihrem Feierabend die Natur erleben, am Lagerfeuer Interessantes erfahren oder in der Dämmerung den Stimmen der Natur lauschen? Wir haben spannende After-Work-Naturerlebnisse für Sie zusammengestellt.

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

28. April - Freitag 20.00 Uhr

Sagen und Mythenwanderung zu Walpurgis (ca. 2 Stunden)

Taschenlampe erwünscht, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Informationen unter Tel. 05582 923074

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

19. Mai - Freitag 20.00 Uhr

Dämmerungswanderung zum „Europäischen Tag der Parke“
(ca. 2-3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

Braunlage, OT Königskrug, Parkplatz an der B4

15. Juli - Freitag 19.00 Uhr

Lagerfeuerromantik im Nationalpark Harz (ca. 3 Stunden)

Wissenswertes über den Nationalpark Harz am Lagerfeuer, bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Getränke, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

4. August - Freitag 20.00 Uhr

1. September - Freitag 19.00 Uhr

FireAbend – Entspannt am Lagerfeuer eine Auszeit nehmen
(ca. 3 Stunden)

Mit kulinarischen Highlights aus der Bergwildnis, bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Verzehr 12 €/Person (Getränke nicht incl.), Anmeldung bis zum 28.7.17 bzw. 25.8.17 erforderlich unter Tel. 05520 923039

18. August - Freitag 18.00 Uhr

Laben, Lauschen, Lagerfeuer – Geschichten und Wahres über Jagd, Wild und Borkenkäfer (ca. 3 Stunden)

Bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Verzehr 7 € Person, Getränke nicht incl., Anmeldung bis 16.8.17 erforderlich unter Tel. 05320 269

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

4. August - Freitag

21.00 Uhr

Wesen der Nacht erleben – der Fledermaus auf der Spur

(ca. 2-stündiges Tiererlebnis der anderen Art)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05521 72653

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg, Wandertreff Parkplatz am Biathlonstadion

15. - 25. September – täglich

18.00 Uhr

Wanderung zur Hirschbrunnt – das besondere Hörerlebnis

(ca. 2-3 Stunden)

Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, schwierige Wegstrecke, Teilnahme von Kindern nach Rücksprache, Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 5502-36 oder Email unterwegs@nationalpark-harz.de

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum TorfHaus

23. September - Samstag

17.00 Uhr

Wald (wild) (ca. 6 km, ca. 4 Stunden)

Mit den Rangern auf den Spuren einheimischer Tierarten, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269





Januar / Februar / März

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag

10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß erreichbar.

Brocken, Eingang Brockenhaus

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch

ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

8. Februar – Mittwoch

10.00 Uhr

Mit dem Ranger Tierspuren entdecken (ca. 2-3 Stunden)

Informationen unter Tel. 03943 550231

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

10. Januar / 7. Februar – Dienstag 10.00 Uhr

Mit dem Ranger auf Winterwanderung im sagenhaften Ilsetal

(ca. 2-3 Stunden)

Informationen unter Tel. 039452 89494

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

26. März – Sonntag 10.00 Uhr

Auerhahnbalz – hautnah (ca. 5 km, ca. 2 Stunden)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

27. Januar – Freitag 17.30 Uhr

Botanische und andere Schönheiten im Harz und im Harzvorland

(ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Eberhard Müller

17. Februar – Freitag 19.00 Uhr

Wale und Delfine vor Gomera (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Hansjörg Hörseljau

17. März – Freitag 19.30 Uhr

Vogel des Jahres 2017 – Der Waldkauz (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Walter Wimmer

31. März – Freitag 19.00 Uhr

Pflanzen auf schwermetallhaltigen Böden – Zur Bedeutung der Metallophyten-Vegetation des Harzes (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Dr. Hans-Ulrich Kison

Schierke, Nationalparkhaus

24. Januar / 21. Februar – Dienstag 10.15 Uhr

Mit dem Ranger auf Skitour (ca. 2-3 Stunden)

Schwierigkeitsgrad leicht, Grundkenntnisse erforderlich, bitte Skiausrüstung mitbringen. In Schierke bitte der Beschilderung „Nationalpark“ folgen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 477



April

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum Torfhaus

11. April - Dienstag

10.00 Uhr

Das Grüne Band – vom Todesstreifen zur Lebenslinie

(ca. 5 Stunden, ca. 10 km)

Wanderung auf den Spuren der Vergangenheit, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 18 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790



18. April - Dienstag

10.00 Uhr

Der Ruf der Wildnis – kehren die Wölfe zurück in den Harz?

(ca. 4 Stunden)

Erlebnisführung auf der Spur der großen Beutegreifer, auch für Familien, Trittsicherheit erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag

10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

29. April – Samstag

14.00 Uhr

Natur und Wildnis – Spannende und tiefgehende Einsichten

(ca. 3 Stunden)

Eine Wanderung mit dem Nationalpark-Waldführer buchstäblich vom Urknall zum Kaugummi, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, Anmeldung erforderlich unter Tel. 0172 2621520 oder expertsupport@hotmail.de

Brocken, Eingang Brockenhaus

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch

ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

15. April – Samstag

11.00 Uhr

Großes Ostereisuchen

Ostereiersuche mit vielen Überraschungen für die ganze Familie

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

12. April – Mittwoch

10.00 Uhr

Mit dem Ranger Tierspuren entdecken (ca. 2-3 Stunden)

Informationen unter Tel. 03943 550231

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

11. April – Dienstag

10.00 Uhr

Mit dem Ranger Feuersalamander im Ilsetal entdecken (ca. 2-3 Stunden)

Informationen unter Tel. 039452 89494

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

11. April – Dienstag 10.00 Uhr

Sankt Andreasberger Kräuterseifenseminar (ca. 4 Stunden)

Herstellung feiner Kräuterseifen auf Basis von Bio-Kernseife unter Leitung von Joachim Garella, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 25 € pro Person incl. Seife, Imbiss, Getränke, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

19. April – Mittwoch 19.30 Uhr

Fledermäuse im Nationalpark Harz – Einblicke in die aktuelle Forschung (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Annika Schröder

21. April – Freitag 14.00 Uhr

Filzkurs mit feiner Merinowolle (ca. 4 Stunden)

Der Kurs unter Leitung von Brigitte Rieger richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 4 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 20 € pro Person incl. Material, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

12. April – Mittwoch 10.00 Uhr

Rundwanderung zu den Dreibrodesteinen (ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

28. April – Freitag 20.00 Uhr

Sagen und Mythenwanderung zu Walpurgis (ca. 2 Stunden)

Taschenlampe erwünscht, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Informationen unter Tel. 05582 923074

Wernigerode, Silbertannenwiese (hinter dem Marstall am Ende der Augustenallee)

19. April – Mittwoch 18.00 Uhr

Vogelstimmenwanderung (2-3 Stunden)

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Harz statt.



Mai

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum TorfHaus

jeden Freitag 10.00 Uhr

Bergwildnis pur – Naturerlebnisse mit dem Ranger

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05320 269

13. Mai - Samstag 6.00 Uhr

Sonderveranstaltung zum Internationalen Tag der Biologischen Vielfalt

2017: Wer singt denn da? Den Vögeln auf der Spur (ca. 2-3 Stunden)

Mit dem Biologen Dr. Hermann Martens auf der Pirsch, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 18 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

20. Mai - Samstag 9.00 Uhr

Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel

(ca. 16 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Eine Erlebniswanderung von Torfhaus zum Brocken, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag 10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.



Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

jeden Samstag

9.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

3. Mai - Mittwoch

13.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals

(ca. 2,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Brocken, Eingang Wetterwarte

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung

(ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag (ab dem 15. Mai)

11.30 & 14.00 Uhr

**Brockengarten im Blütenzauber – Deutschlands ältester Hochgebirgs-
pflanzengarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12.15 Uhr beginnenden Rundwanderwegführung möglich. Sonderführungen für Gruppen können unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015 vereinbart werden.

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr
Treff mit dem Ranger am HohneHof
 Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

19. Mai - Freitag 20.00 Uhr
Dämmerungswanderung zum „Europäischen Tag der Parke“
 (ca. 2-3 Stunden)
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

30. Mai - Dienstag 10.15 Uhr
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche – Lebensräume des Hochharzes (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
 Informationen unter Tel. 03943 550231

Herzberg, HELIOS Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang

7. Mai - Sonntag 10.00 Uhr
Mit dem Ranger über den Seelenpfad (ca. 2,5 km, ca. 1,5 Stunden)
 Informationen unter Tel. 05521 72653

Ilseburg, Nationalparkhaus Ilsetal

16. Mai - Dienstag 10.00 Uhr
Mit dem Ranger ins sagenhafte Ilsetal (ca. 3-4 Stunden)
 Informationen unter Tel. 039452 89494

Oderbrück, Parkplatz Ehrenfriedhof / Alte Schierker Straße an der B 4 zwischen Torfhaus und Oderbrück

27. Mai - Samstag 10.00 Uhr
Wald (wild) (ca. 6 km, ca. 4 Stunden)
 Mit den Rangern auf den Spuren einheimischer Tierarten, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

6. Mai - Samstag 10.00 Uhr
60 Millionen Jahre Fledermäuse im Harz – eine Landschaftsgeschichte der Nationalparkregion (ca. 1,5 Stunden)
 Bildvortrag von Dr. Friedhart Knolle

26. Mai - Freitag 10.00 Uhr

Sankt Andreasberger Kräuterseifenseminar (ca. 4 Stunden)

Herstellung feiner Kräuterseifen auf Basis von Bio-Kernseife unter Leitung von Joachim Garella, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 25 € pro Person incl. Seife, Imbiss, Getränke, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

27. Mai - Samstag 10.00 Uhr

Kräuter-Exkursion über die Bergwiesen mit Kräuterimbiss

(ca. 4 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € Kinder, 12 € Erwachsene, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074 (Hinweis: bei der Teilnahme an Kräuterseminar und Kräuter-Exkursion wird ein Preisnachlass von 5 € gewährt.)

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

17. Mai - Mittwoch 13.30 Uhr

Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen (ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Wernigerode, Wohngebiet Charlottenlust, Veckenstedter Weg,
Parkplatz „Grüne Gurke“

20. Mai - Samstag 4.30 Uhr

Vogelstimmenwanderung (2-3 Stunden)

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Harz statt.

Juni

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucher-
zentrum TorfHaus

jeden Freitag 10.00 Uhr

Bergwildnis pur – Naturerlebnisse mit dem Ranger

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05320 269

10. Juni - Samstag 10.00 Uhr

Der Oderteich – eine historische Talsperre (ca. 10 km, ca. 3-4 Stunden)

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stiftung Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft. Erlebniswanderung mit Ranger und Welterbeführer, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269



23. Juni - Freitag

14.00 Uhr

Natur hautnah – Barfußwanderung mit allen Sinnen für Groß und Klein
(ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,
10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

24. Juni - Samstag

10.00 Uhr

Große Nationalparkexkursion zum Scharfenstein

(ca. 6 Stunden, ca. 17 km)

Wanderung ins Herz des Nationalparks: hinab ins Eckertal und zum
Scharfenstein am Fuße des Brockens, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglich-
keit am Scharfenstein, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 6 € Kinder,
10 € Erwachsene, 24 € Familien, Anmeldung erforderlich unter
Tel. 05320 331790

26. Juni - Montag

14.00 Uhr

Mit dem Biologen über das Moor – Moorexkursion im Nationalpark

(ca. 2-3 Stunden)

Für alle, die es ganz genau wissen wollen. Sonderveranstaltung mit Gebühr:
10 € Erwachsene, 5 € Kinder, Anmeldung erforderlich unter
Tel. 05320 331790

28. Juni - Mittwoch

10.00 Uhr

Wir erforschen den wilden Wald – Naturerlebnis für Familien

(ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,
10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790



30. Juni - Freitag

13.00 Uhr

Der Ruf der Wildnis – kehren die Wölfe zurück in den Harz?

(ca. 4 Stunden)

Erlebnisführung auf der Spur der großen Beutegreifer, auch für Familien, Trittsicherheit erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag

10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

jeden Samstag

9.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

7. Juni - Mittwoch

13.30 Uhr

Auf den Spuren der Harzer Bachforelle (ca. 2,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Brocken, Eingang Wetterwarte

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung
(ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag

11.30 & 14.00 Uhr

**Brockengarten im Blütenzauber – Deutschlands ältester Hochgebirgs-
pflanzengarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12.15 Uhr beginnenden Rundwanderwegführung möglich. Sonderführungen für Gruppen können unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015 vereinbart werden.

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch

ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

25. Juni - Sonntag

Der Christian kommt

Christian Bahrmann, bekannt aus dem Kinderkanal, lädt ein zu Puppentheater und Mitmachprogramm. Aktuelle Informationen unter www.nationalpark-harz.de oder 039455 8640.

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

27. Juni - Dienstag

10.30 Uhr

**Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad – eine Naturerlebnis-
wanderung für die ganze Familie** (ca. 3 Stunden)

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

11. Juni - Sonntag

10.00 Uhr

Wunderwelt Wald – mit dem Ranger unterwegs (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Oderbrück, Bushaltestelle an der B 4

17. Juni - Samstag 10.00 Uhr

Von der Bodequelle nach Braunlage (ca. 15 km, ca. 6 Stunden)

Eine Erlebniswanderung mit dem Ranger entlang der romantischen Bode vorbei an Mooren und Wasserfällen, Linienbustransfer von Braunlage nach Oderbrück möglich, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

14. Juni - Mittwoch 19.30 Uhr

Fledermäuse – Jäger der Nacht (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag über Fledermäuse im Harz von Wolfgang Rackow, Fledermaus-Regionalbetreuer
anschließend

Fledermäuse – Nachtgestalten der Dämmerung (Exkursion, ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074,
eine Taschenlampe wird empfohlen

28. Juni - Mittwoch 21.00 Uhr

Fledermäuse – Nachtgestalten der Dämmerung (kurze Einführung und Exkursion, ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074,
eine Taschenlampe wird empfohlen

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

3. Juni - Samstag 10.00 Uhr

Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft – Rundwanderung entlang des Rehberger Grabens (ca. 3-4 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

Sankt Andreasberg, Wandertreff am Kurhaus

10. Juni - Samstag 10.00 Uhr

Den Wildtieren auf der Spur (ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074



Juli

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum TorfHaus

jeden Freitag 10.00 Uhr

Bergwildnis pur – Naturerlebnisse mit dem Ranger

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05320 269

5. Juli / 19. Juli - Mittwoch 10.00 Uhr

Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege“ (ca. 2-3 Stunden)

Erlebnisführung mit Aktivitäten aus der BUND-Wildkatzenkiste, auch für Familien geeignet, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder,

4 € Erwachsene, 10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

7. Juli / 21. Juli - Freitag 14.00 Uhr

Natur hautnah – Barfußwanderung mit allen Sinnen für Groß und Klein

(ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,

10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

8. Juli - Samstag 10.00 Uhr

Das Grüne Band – vom Todesstreifen zur Lebenslinie

(ca. 5 Stunden, ca. 10 km)

Wanderung auf den Spuren der Vergangenheit, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 18 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790



GrünesBand
Deutschland



10. Juli / 24. Juli - Montag 10.00 Uhr
Von Hungerkünstlern und „Moorleichen“ – geheimnisvolle Moore im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
 Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, 10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

12. Juli / 26. Juli - Mittwoch 10.00 Uhr
Wir erforschen den wilden Wald – Naturerlebnis für Familien (ca. 2-3 Stunden)
 Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, 10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

14. Juli / 28. Juli - Freitag 13.00 Uhr
Der Ruf der Wildnis – kehren die Wölfe zurück in den Harz? (ca. 4 Stunden)
 Erlebnisführung auf der Spur der großen Beutegreifer, auch für Familien, Trittsicherheit erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag 10.30 Uhr
Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)
 Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag 14.30 Uhr
Luchsfütterung
 Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, OT Königskrug, Parkplatz an der B4

2. Juli - Sonntag

9.00 Uhr

Von Königskrug zum Naturmythenpfad – Naturerlebniswanderung

(ca. 12 km, ca. 5-6 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Mit dem Nationalpark-Waldführer auf den Spuren der Naturmythen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, Information
unter Tel. 05322 878484

15. Juli - Freitag

19.00 Uhr

Lagerfeuerromantik im Nationalpark Harz (ca. 3 Stunden)

Wissenswertes über den Nationalpark Harz am Lagerfeuer, bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Getränke, Anmeldung erforderlich
unter 05320 269

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

jeden Samstag

9.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

5. Juli - Mittwoch

13.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals

(ca. 2,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Brocken, Eingang Wetterwarte

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung

(ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag

11.30 & 14.00 Uhr

Brockengarten im Blütenzauber – Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12.15 Uhr beginnenden Rundwanderwegführung möglich. Sonderführungen für Gruppen können unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015 vereinbart werden.

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Dienstag 10.30 Uhr

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad – eine Naturerlebniswanderung für die ganze Familie (ca. 3 Stunden)

jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

6. Juli - Donnerstag 10.30 Uhr

Den Forschern über die Schulter geschaut – Kleine Wasser-Monster, Bachflohkrebse und Katzengold (ca. 2-3 Stunden)

Spannende Entdeckungen mit dem Gewässerökologen

28. Juli - Freitag 10.00 Uhr

Den Forschern über die Schulter geschaut – Was macht ein Botaniker im Nationalpark? (ca. 2-3 Stunden)

Lebensgemeinschaften im Pflanzenreich entdecken und einfach erklärt, kleine Wanderung für große und kleine Naturforscher

Herzberg, HELIOS Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang

30. Juli - Sonntag 10.00 Uhr

Mit dem Ranger über den Seelenpfad (ca. 2,5 km, ca. 1,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

11. Juli - Dienstag 10.00 Uhr

Mit dem Ranger ins sagenhafte Ilsetal (ca. 3-4 Stunden)

Informationen unter Tel. 039452 89494

23. Juli - Sonntag 9.00 Uhr

Durch das malerische Ilsetal zur Plessenburg (ca. 13 km, ca. 6-7 Stunden, gute Kondition erforderlich, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

Naturerlebniswanderung mit dem Nationalpark-Waldführer auf den Spuren von Heinrich Heine, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, Information unter Tel. 05322 878484



Parkplatz Stieglitzecke an der B 242 zwischen Dammhaus und Sonnenberg

9. Juli - Sonntag

10.00 Uhr

Felsen, Moore, Fichtenwald – Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug (ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

5. Juli - Mittwoch

19.30 Uhr

Fledermäuse – Jäger der Nacht (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag über Fledermäuse im Harz von Wolfgang Rackow, Fledermaus-Regionalbetreuer
anschließend

Fledermäuse – Nachtgestalten der Dämmerung (Exkursion, ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074, eine Taschenlampe wird empfohlen

12. Juli / 19. Juli / 26 Juli - Mittwoch

20.30 Uhr

Fledermäuse – Nachtgestalten der Dämmerung (kurze Einführung und Exkursion, ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074,
eine Taschenlampe wird empfohlen



**Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus**

19. Juli - Mittwoch

13.30 Uhr

Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen (ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Schierke, Tourist-Information

4. Juli - Dienstag

10.00 Uhr

Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 5 Stunden,

Rucksackverpflegung empfohlen)

Informationen unter Tel. 039455 477

August

**Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucher-
zentrum TorfHaus**

jeden Freitag

10.00 Uhr

Bergwildnis pur – Naturerlebnisse mit dem Ranger

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05320 269

2. August / 16. August - Mittwoch

10.00 Uhr

Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege“ (ca. 2-3 Stunden)

Erlebnisführung mit Aktivitäten aus der BUND-Wildkatzenkiste, auch für Familien geeignet, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, 10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

4. August / 18. August - Freitag

14.00 Uhr

Natur hautnah – Barfußwanderung mit allen Sinnen für Groß und Klein
(ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,
10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

7. August - Montag

14.00 Uhr

Mit dem Biologen über das Moor – Moorexkursion im Nationalpark
(ca. 2-3 Stunden)

Für alle, die es ganz genau wissen wollen. Sonderveranstaltung mit
Gebühr: 10 € Erwachsene, 5 € Kinder, Anmeldung erforderlich unter
Tel. 05320 331790

9. August - Mittwoch

10.00 Uhr

Wir erforschen den wilden Wald – Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,
10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

11. August - Freitag

13.00 Uhr

Der Ruf der Wildnis – kehren die Wölfe zurück in den Harz?
(ca. 4 Stunden)

Erlebnisführung auf der Spur der großen Beutegreifer, auch für Familien,
Trittsicherheit erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder,
6 € Erwachsene, 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter
Tel. 05320 331790

12. August - Samstag

10.00 Uhr

Das Grüne Band – vom Todesstreifen zur Lebenslinie
(ca. 5 Stunden, ca. 10 km)

Wanderung auf den Spuren der Vergangenheit, Rucksack-
verpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Sonder-
veranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 18 €
Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790



19. August - Samstag

9.00 Uhr

Urwald, Klippen, wilde Wasser (ca. 12 km, ca. 6 Stunden,
Rucksackverpflegung empfohlen)

Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus, Linien-
bustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus möglich,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag 10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.

jeden Mittwoch und Samstag 14.30 Uhr

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, OT Königskrug, Parkplatz an der B4

4. August - Freitag 20.00 Uhr

FireAbend – Entspannt am Lagerfeuer eine Auszeit nehmen

(ca. 3 Stunden)

Mit kulinarischen Highlights aus der Bergwildnis, bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Verzehr 12 €/Person (Getränke nicht incl.), Anmeldung bis zum 28.7.17 erforderlich unter Tel. 05520 923039

18. August - Freitag 18.00 Uhr

Laben, Lauschen, Lagerfeuer – Geschichten und Wahres über Jagd, Wild und Borkenkäfer (ca. 3 Stunden)

Bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Verzehr 7 € / Person, Getränke nicht incl., Anmeldung bis 16.8.17 erforderlich unter Tel. 05320 269

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

jeden Samstag 9.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

2. August - Mittwoch 13.30 Uhr

Auf den Spuren der Harzer Bachforelle (ca. 2,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039



Brocken, Eingang Wetterwarte

täglich 12.15 Uhr
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung
 (ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag 11.30 & 14.00 Uhr
Brockengarten im Blütenzauber – Deutschlands ältester Hochgebirgs-
pflanzengarten (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12.15 Uhr beginnenden Rundwanderwegführung möglich. Sonderführungen für Gruppen können unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015 vereinbart werden.

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr
Treff mit dem Ranger am HohneHof
 Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

1. August / 8. August - Dienstag 10.30 Uhr
Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad – eine Naturerlebnis-
wanderung für die ganze Familie (ca. 3 Stunden)

3. August - Donnerstag 10.30 Uhr
Den Forschern über die Schulter geschaut – Was krabbelt und fliegt
auf unserer Hohne-Wiese? Kleine Insekten-Safari für Jedermann
 (ca. 2-3 Stunden)



15. August - Dienstag

10.15 Uhr

Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche – Lebensräume des Hochharzes (ganztäglich, Rucksackverpflegung empfohlen)

Informationen unter Tel. 03943 550231

Ilsenburg, Marktplatz

22. August - Dienstag

10.00 Uhr

Wanderung mit dem Nationalpark-Förster zwischen Ecker und Ilse auf dem Grünen Band (ca. 2-3 Stunden)

Informationen unter Tel. 039452 89494



**Grünes Band
Deutschland**

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

4. August - Freitag

21.00 Uhr

Wesen der Nacht erleben – der Fledermaus auf der Spur (ca. 2-stündiges Tiererlebnis der anderen Art)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05521 72653

20. August - Sonntag

10.00 Uhr

Mit dem Ranger durch die Wildnis (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Herzberg, Museum Schloss Herzberg

17. August - Samstag

HarzNATUR 2017 – Ausstellungseröffnung mit den besten Fotos des Fotowettbewerbs

Aktuelle Informationen unter www.nationalpark-harz.de

Parkplatz Stieglitzecke an der B 242 zwischen Dammhaus und Sonnenberg

13. August - Sonntag 10.00 Uhr

Felsen, Moore, Fichtenwald – Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug (ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

2. August / 16. August - Mittwoch 20.00 Uhr

Fledermäuse – Nachtgestalten der Dämmerung (kurze Einführung und Exkursion, ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074, eine Taschenlampe wird empfohlen

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

16. August - Mittwoch 13.30 Uhr

Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen (ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Schierke, Tourist-Information

8. August – Dienstag 10.00 Uhr

Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Informationen unter Tel. 039455 477

September

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum TorfHaus

jeden Freitag 10.00 Uhr

Bergwildnis pur – Naturerlebnisse mit dem Ranger (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05320 269

9. September - Samstag 9.00 Uhr

Sieben-Moore-Tour – mit dem Ranger unterwegs (ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

23. September - Samstag

17.00 Uhr

Wald (wild) (ca. 6 km, ca. 4 Stunden)

Mit den Rangern auf den Spuren einheimischer Tierarten, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

30. September - Samstag

10.00 Uhr

Das Grüne Band – vom Todesstreifen zur Lebenslinie

(ca. 5 Stunden, ca. 10 km)

Wanderung auf den Spuren der Vergangenheit, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 18 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790



Grünes Band
Deutschland

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag

10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, OT Königskrug, Parkplatz an der B4

1. September - Freitag

19.00 Uhr

FireAbend – Entspannt am Lagerfeuer eine Auszeit nehmen

(ca. 3 Stunden)

Mit kulinarischen Highlights aus der Bergwildnis, bitte Mückenschutz mitbringen, Kostenbeitrag für Verzehr 12 €/Person (Getränke nicht incl.), Anmeldung bis zum 25.8.17 erforderlich unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

jeden Samstag

9.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039



Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

6. September - Mittwoch

13.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals

(ca. 2,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Brocken, Eingang Wetterwarte

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung

(ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag

11.30 & 14.00 Uhr

**Brockengarten im Blütenzauber – Deutschlands ältester Hochgebirgs-
pflanzengarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12.15 Uhr beginnenden Rundwanderwegführung möglich. Sonderführungen für Gruppen können unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015 vereinbart werden.

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch

ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

2. September - Samstag

ab 11.00 Uhr

Leckereien aus Wald und Wiese – Mitmachbäckerei am HohneHof



Herzberg, HELIOS Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang

10. September - Sonntag 10.00 Uhr
Mit dem Ranger über den Seelenpfad (ca. 2,5 km, ca. 1,5 Stunden)
 Informationen unter Tel. 05521 72653

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

12. September - Dienstag 10.00 Uhr
Mit dem Ranger ins sagenhafte Ilsetal (ca. 3-4 Stunden)
 Informationen unter Tel. 039452 89494

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg, Wandertreff Parkplatz am Biathlonstadion

15. - 25. September - täglich 18.00 Uhr
Wanderung zur Hirschbrunft – das besondere Hörerlebnis
 (ca. 2-3 Stunden)
 Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, schwierige Wegstrecke, Teilnahme von Kindern nach Rücksprache, Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 5502-36 oder Email unterwegs@nationalpark-harz.de

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

20. September - Mittwoch 13.30 Uhr
Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen (ca. 3 Stunden)
 Informationen unter Tel. 05520 923039

Sankt Andreasberg, Wandertreff am Kurhaus

16. September - Samstag 10.00 Uhr
Dem Rotwild auf der Spur (ca. 2-3 Stunden)
 Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,
 14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

Schierke, Am Schierker Stern (Campingplatz)

16. September - Samstag 8.30 Uhr

Große Nationalparkwanderung zum Brocken mit Besichtigung des Brockengartens (Hinweg 3-4 Stunden, Rückweg erfolgt individuell)

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Harz statt.

Oktober

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum TorfHaus

jeden Freitag 10.00 Uhr

Bergwildnis pur – Naturerlebnisse mit dem Ranger

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05320 269

4. Oktober / 11. Oktober - Mittwoch 10.30 Uhr

Wir erforschen den wilden Wald – Naturerlebnis für Familien

(ca. 2-3 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,

10 € Familien, Informationen unter Tel. 05320 331790

14. Oktober - Samstag 10.00 Uhr

Moor & more – Erlebniswanderung mit dem Ranger

(ca. 10 km, ca. 3-4 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

21. Oktober - Samstag 9.00 Uhr

Vom Grenzstein zum Stacheldraht – Mit dem Ranger auf Spurensuche entlang historischer Grenzen (ca. 15 km, ca. 7 Stunden,

Rucksackverpflegung empfohlen)

Linienbustransfer von Oderbrück nach Torfhaus möglich, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

Bad Harzburg, Haus der Natur

jeden Dienstag 10.30 Uhr

Wandertour „de Luchse“ mit dem Ranger (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn oder der Buslinie 875 möglich, Kosten nicht incl.

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim (am nördlichen Ende des Großparkplatzes im Ortszentrum)

jeden Samstag

9.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

4. Oktober - Mittwoch

13.30 Uhr

Mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals

(ca. 2,5 Stunden)

Informationen unter Tel. 05520 923039

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

7. Oktober - Samstag

14.00 Uhr

Natur und Wildnis – Spannende und tiefgehende Einsichten

(ca. 3 Stunden)

Eine Wanderung mit dem Nationalpark-Waldführer buchstäblich vom Urknall zum Kaugummi, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene, Anmeldung erforderlich unter Tel. 0172 2621520 oder expertsupport@hotmail.de

Brocken, Eingang Wetterwarte

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung

(ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag (bis zum 13. Oktober)

11.30 & 14.00 Uhr

Brockengarten im Blütenzauber – Deutschlands ältester Hochgebirgs- pflanzengarten (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur in Kombination mit der um 12.15 Uhr beginnenden Rundwanderwegführung möglich. Sonderführungen für Gruppen können unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015 vereinbart werden.



Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch

ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

22. Oktober - Sonntag

10.00 Uhr

Mit dem Ranger durch den goldenen Herbstwald (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Informationen unter Tel. 05521 72653

Parkplatz Oderteich an der B 242 Clausthal-Zellerfeld - Braunlage

5. Oktober - Donnerstag

10.00 Uhr

Der Oderteich – Weltkultur trifft Waldwildnis (ca. 2-3 Stunden)

Rundwanderung auf den Spuren des Bergbaus im Nationalpark Harz,

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,

14 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

Parkplatz Stieglitzecke an der B 242 zwischen Dammhaus und Sonnenberg

15. Oktober - Sonntag

10.00 Uhr

Felsen, Moore, Fichtenwald – Wanderung mit dem Ranger über den

Ackerhöhenzug (ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

Informationen unter Tel. 05521 72653



Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

6. Oktober - Freitag 14.00 Uhr

Filzkurs mit feiner Merinowolle (ca. 4 Stunden)

Der Kurs unter Leitung von Brigitte Rieger richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 4 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 20 € pro Person incl. Material, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

10. Oktober - Dienstag 10.00 Uhr

Sankt Andreasberger Kräuterseifenseminar (ca. 4 Stunden)

Herstellung feiner Kräuterseifen auf Basis von Bio-Kernseife unter Leitung von Joachim Garella, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 25 € pro Person incl. Seife, Imbiss, Getränke, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

11. Oktober - Mittwoch 19.30 Uhr

Fledermäuse im Nationalpark Harz – Einblicke in die aktuelle Forschung (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Annika Schröder

13. Oktober - Freitag 19.30 Uhr

Schnecken entdecken – Faszination einer übersehenen Tiergruppe (ca. 1,5 Stunden)

Bildvortrag von Walter Wimmer

Schierke, Tourist-Information

17. Oktober - Dienstag 10.00 Uhr

Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Informationen unter Tel. 039455 477



November / Dezember

Altenau-Torfhaus, Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besucherszentrum TorfHaus

9. November - Donnerstag

10.00 Uhr

Große Exkursion zum Grünen Band – Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)

Rundwanderung am Fuße des Brockens, Rucksackverpflegung empfohlen, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 6 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790



Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

jeden Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr

Luchsfütterung

Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar (bei Gruppen ab 20 Personen ist für die Busfahrt eine Anmeldung unter Tel. 05322 52017 notwendig).

Brocken, Eingang Brockenhaus

täglich

12.15 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

Drei Annen Hohne, HohneHof

jeden Mittwoch

ab 11.00 Uhr

Treff mit dem Ranger am HohneHof

Informationen, Basteln und Forschen mit dem Ranger



16. Dezember - Samstag

ab 11.00 Uhr

Weihnachtsbasteln mit Naturmaterialien für die ganze Familie

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

5. Dezember - Dienstag

10.00 Uhr

Mit dem Ranger auf Winterwanderung im sagenhaften Ilsetal

(ca. 2-3 Stunden)

Informationen unter Tel. 039452 89494

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

27. Dezember - Dienstag

13.00 Uhr

28. Dezember - Mittwoch

13.00 Uhr

Filzkurs mit feiner Merinowolle (ca. 4 Stunden)

Der Kurs unter Leitung von Brigitte Rieger richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 4 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 20 € pro Person incl. Material, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074



Kinder im Nationalpark Harz

In der sagenumwobenen Bergwildnis des Nationalparks Harz gibt es viel für Kinder zu erleben. In unserem Veranstaltungsprogramm locken spezielle Angebote, z.B. „Wir erforschen den wilden Wald“ oder das „Ferienprogramm für kleine Naturforscher“. Und bei nicht ganz so gutem Wetter gibt es in den Nationalparkhäusern viel zu entdecken. Im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg begleiten Eule und Maulwurf durch die Ausstellung, im Nationalpark-Besucherzentrum Torff-Haus begrüßt Boris Borkenkäfer. Auch die Angebote des Natur-Erlebnis zentrums HohneHof richten sich speziell an Kinder.

Mit dem neuen Juniorranger-Entdeckerheft können Kinder zwischen 7 und 12 Jahren „Juniorranger auf Entdeckertour“ werden und einen attraktiven Luchs- oder Fledermausaufbügler erhalten (Infos in allen Nationalparkhäusern und unter www.entdeckertour-harz.de).

Spannendes zu entdecken gibt es auch auf der Internetseite des Nationalparks www.nationalpark-harz.de unter der Rubrik „Naturspaß für Kids“. Sie möchten mit Ihrer Kindergruppe oder Schulklasse in den Nationalpark kommen? Mit Spielen und kleinen Untersuchungen zeigen wir, wie spannend Natur ist. Neben halbtägigen Naturerlebnis-Wanderungen bieten wir auch Tages- und Mehrtagesveranstaltungen zu speziellen Themen an. Unsere altersspezifischen Angebote sind über die gesamte Nationalpark-region verstreut. Wir beraten Sie gerne, welche Ansprechpartner je nach Herkunfts- oder Aufenthaltsort und Alter der Kinder für Sie die richtigen sind. Telefonische Auskünfte erhalten Sie vormittags im Nationalpark-Bildungszentrum unter Tel. 05582 91640.

Übrigens:

Bitte denken Sie bei einem Besuch im Nationalpark immer an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, da dies erheblich zur guten Laune beiträgt!



Die Nationalpark-Ranger ...

... sind an ihren Hüten gut zu erkennen. Offiziell als Mitarbeiter der Nationalparkwacht bezeichnet, sehen sie überall in der Fläche des Nationalparks nach dem Rechten und achten auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. Sie helfen Ihnen aber auch gerne weiter, wenn Sie Fragen zum Weg haben oder ein bestimmtes Thema Sie besonders interessiert.

Die Aufgaben der Ranger sind überaus vielfältig. Nicht nur bei der Gebietskontrolle und Besucherbetreuung im Gelände, auch im Bereich Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit sind sie unverzichtbar. Die meisten unserer Wanderungen aus diesem Veranstaltungsprogramm würden ohne die Ranger nicht stattfinden. Auf zahlreichen regionalen und überregionalen Veranstaltungen vertreten sie den Nationalpark mit Informationsständen. Außerdem sind Kinder und Jugendliche bei Projekt- und Wandertagen gerne mit den Rangern unterwegs. In den Nationalpark-Gemeinden betreuen Ranger die wöchentlich stattfindenden Treffen der Juniorranger-Gruppen.

Egal welchen Alters können auch Sie eine individuell geführte Rangerführung für Ihre Gruppe vereinbaren. Wenden Sie sich dazu bitte an die beiden Leiter der Nationalparkwacht:

August Bock

(zuständig für den niedersächsischen Teil des Nationalparks, Tel. 0171 7609627)
oder

Henning Möller

(zuständig für den sachsen-anhaltischen Teil des Nationalparks, Tel. 0170 5709022).



Tiere in freier Natur ...

... zu beobachten ist Glückssache. Deshalb haben wir verschiedene Angebote für Sie, bei denen Sie den Tieren nahe kommen.

Im Schaugehege an den Rabenklippen bei Bad Harzburg können Sie Luchse beobachten, die sich in der Sonne aalen oder am Gehegerand entlang schleichen. Beliebt sind die öffentlichen Fütterungen der Luchse, bei denen Sie unsere Mitarbeiter mit Fragen über die Raubkatze und das Harzer Luchsprojekt löchern können. Die Fütterungen finden mittwochs und samstags jeweils um 14.30 Uhr statt. Das Luchsgehege ist von Bad Harzburg aus zu Fuß oder von April bis Anfang November mit der Buslinie 875 erreichbar. Ausführliche Informationen zum Harzer Luchsprojekt und zu den Angeboten finden Sie auf der Internetseite www.luchsprojekt-harz.de.

Nahe der kleinen Ortschaft Lonau im Südharz befindet sich das Auerhuhn-Schaugehege des Nationalparks (s. S. 15). Hier können Sie von April bis Mai auch die Balzlaute der Männchen hören. In dem siebenteiligen Rondell sind darüber hinaus Birk- und Haselhühner untergebracht.

Auch bei einem Besuch einer unserer beiden Wildtierbeobachtungsstationen können Sie mit etwas Glück Tiere beobachten. Sie finden eine an der Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus bei Bad Harzburg und eine weitere, sogar barrierefreie, im Odertal auf halber Strecke zwischen Oderhaus und der Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall. Zeit und Ruhe sollten Sie allerdings mitbringen, da die Tiere nicht auf „Bestellung“ vorbeikommen. In den Herbstmonaten bieten wir außerdem geführte Wanderungen unter fachkundiger Begleitung von Nationalpark-Förstern oder -Rangern an. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte dem Kalenderteil.

Ausführliche Informationen zu diesen Angeboten finden Sie außerdem auf unserer Internet-Seite www.nationalpark-harz.de.

Oberharzer Wasserwirtschaft

Teil des UNESCO-Welterbe im Harz

2010 wurde die UNESCO-Welterbestätte „Erzbergwerk Rammelsberg und Altstadt von Goslar“ vom UNESCO-Welterbekomitee um die Oberharzer Wasserwirtschaft erweitert. Das größte, vorindustrielle Energieverbundsystem der Welt besteht aus 107 historischen Teichen, 310 Kilometer Gräben und 31 Kilometer Wasserläufen. Durch ein ausgeklügeltes Netz aus Speicherteichen und Fließgewässern konnte die regenerative Energieressource Wasser auf die Wasserräder der Harzer Metallergbergwerke geleitet werden, um diese anzutreiben. Ohne die intensive Nutzung von Wasserenergie hätte sich der Harz vermutlich nicht zu einer der bedeutendsten Bergbauregionen entwickeln können.

Teile dieses Kulturerbes liegen mitten im Nationalpark Harz. Erfahren Sie auf Führungen entlang der Gräben und Teiche mehr darüber, wie Natur und Kultur im Nationalpark vereinbar sind.

Kunst und Nationalpark

Nationalpark-Gäste für das Zusammen- oder auch Gegenspiel von Mensch und Natur mit Mitteln der Kunst zu sensibilisieren, das gelingt bereits seit über 20 Jahren Künstlerinnen und Künstlern, die sich an der Kunstaussstellung NATUR – MENSCH in Sankt Andreasberg beteiligen. Und auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Fotowettbewerb HarzNATUR, bringen mit außergewöhnlichen Moment- und Detailaufnahmen die Betrachter zum Staunen und Nachdenken. Wechselnde Fotoausstellungen im Nationalparkhaus Ilsetal ergänzen das Angebot des Nationalparks im Bereich Kunst.

Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise finden Sie unter www.nationalpark-harz.de im Bereich „Kunst und Kultur“.



Nationalpark-Partner im Harz...



- ♦♦♦ sind Gastgeber, die sich die Nationalpark-Idee auf ihre Fahne geschrieben haben;
- ♦♦♦ identifizieren sich mit den Zielen des Parks und nutzen das Nationalpark-Logo als Qualitätszeichen im Marketing;
- ♦♦♦ treten für die Kooperation mit dem Nationalpark ein;
- ♦♦♦ bieten Qualität, die durch Zertifikat nachgewiesen wird und sich an ökologischer Betriebsführung orientiert;
- ♦♦♦ unterstützen die umweltfreundliche Mobilität in der Nationalparkregion durch Service und Information;
- ♦♦♦ wollen Ihren Natururlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Partner aus der Gastronomie sind mit dem Luchs-Gütesiegel ausgezeichnet. Hier bekommen Sie Harzer Wildfleisch und Gerichte aus artgerechter Tierhaltung und biologischem Anbau.

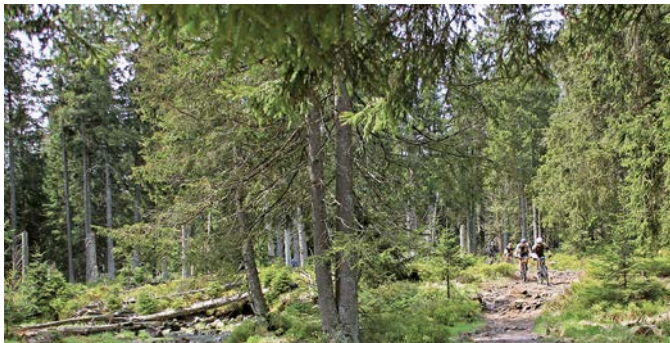
Die Nationalpark-Partner finden Sie im Abschnitt Nationalparkregion den jeweiligen Gemeinden zugeordnet.

Wünschen Sie nähere Informationen, dann fordern Sie das Faltblatt „Nationalpark-Partner“ an oder informieren Sie sich unter www.nationalpark-harz-partner.de.

Wenn Sie auch in anderen Regionen Nationalpark-Partner besuchen möchten, finden Sie weitere Angaben unter www.nationalpark-partner.de.



Mountainbiking im Nationalpark Harz



Auf 2.200 km Streckenlänge und 74 Routen können Sie das nördlichste Mittelgebirge Deutschlands – den Harz – mit dem Mountainbike erkunden. Ein Teil der Strecken führt Sie auch in die sagenumwobene Wildnis des Nationalparks Harz und natürlich auf seinen höchsten Gipfel, den Brocken. Überall macht eine gute Beschilderung das Auffinden der einzelnen Touren leicht – im Nationalpark mit der typischen Holzbeschilderung.

Im Nationalparkgebiet nutzen die Touren ein zum Teil wenig befestigtes Wegenetz, das neben einigem Fahrkönnen auch eine gute Portion Kondition verlangt. Bitte beachten Sie im Nationalpark das geltende Wegegebot!

Zur Besonderheit des Nationalparks, der sich entwickelnden Wildnis, gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Fahrten auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm! Das Befahren der empfohlenen Mountainbike-Strecken erfolgt auf eigene Gefahr.

Das harmonische Nebeneinander von Wanderern und Bikern liegt uns als Nationalpark sehr am Herzen. Wir setzen dabei vor allem auf rücksichtsvolles Verhalten. Fahren Sie grundsätzlich vorausschauend und in einer angemessenen Geschwindigkeit, um auch in einer Ihnen nicht vertrauten Umgebung jederzeit schnell und angemessen reagieren zu können. Verringern Sie beim Passieren von Wanderern Ihre Geschwindigkeit und steigen Sie ggf. ab, wenn sich viele Wanderer auf dem Weg befinden. Vielen Dank!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.volksbank-arena-harz.de und www.nationalpark-harz.de

Geopark Harz und Nationaler Geotop am Brocken

Der Harz ist eine Region, in der es viele Erscheinungen spezieller geologischer Bedeutsamkeit, Seltenheit und Schönheit zu sehen gibt. Natürliche und künstliche Gesteinsaufschlüsse gehören ebenso dazu wie Felsklippen, Schaubergwerke und -höhlen, Gesteinslehrpfade und verschiedene Museen mit geologischen Sammlungen. Der Geopark „Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen“ wurde 2002 gegründet. In ihm wird Erdgeschichte anschaulich und begreifbar gemacht. Gerade der Harz besitzt aufgrund seiner erdgeschichtlichen Entstehung eine einmalige geologische und mineralogische Vielseitigkeit auf vergleichsweise engem Raum. Geologisch wurde er seit Mitte des 16. Jahrhunderts – bedingt durch den Bergbau – sehr gut erforscht.



Weitere Informationen zum Geopark bekommen Sie beim Regionalverband Harz e.V. unter Tel. 03946 96410 oder www.harzregion.de und in den Geopark-Informationsstellen im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg, dem Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus und dem Brockenhaus.

Das „Grüne Band“

Fast 40 Jahre lang teilte die ehemalige Grenze zwischen Ost und West, der Eiserne Vorhang, Europa. In diesem Bereich konnte sich aufgrund der Nutzungsruhe und Abgeschiedenheit über Jahrzehnte hinweg ein zusammenhängendes Band von zum Teil wertvollen Biotopen, das heutige „Grüne Band“, entwickeln. Ein Teil dieser neu entstandenen Lebensader führt auch durch den Harz und den Nationalpark. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gruenes-band-harz.de.

Das „Grüne Band“ bildet deshalb einen Themenschwerpunkt der Ausstellung im Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus. Parallel dazu bietet das Besucherzentrum geführte Wanderungen zum Thema. Die Veranstaltungen sind im Kalenderteil mit dem Logo des „Grünen Bandes“ gekennzeichnet. Nähere Informationen unter Tel. 05320 331790 oder www.torfhaus.info.



Grünes Band
Deutschland

Touristische Tipps

Touristische Informationen über die Harzregion bekommen Sie beim Harzer Tourismusverband. Dort werden Sie mit Übernachtungstipps versorgt, können Informationsmaterial bestellen, sich nach der aktuellen Wetterlage erkundigen oder bei den verschiedenen Harz-Themen wie Natur oder Kultur stöbern. Anreisetipps hält die Internetseite ebenfalls für Sie bereit.

Harzer Tourismusverband e.V.

Marktstr. 45, 38640 Goslar

Tel. 05321 34040

info@harzinfo.de

www.harzinfo.de



Lassen Sie sich von dem unvergleichlichen Erlebnisreichtum des Harzes begeistern. Besuchen Sie mit der HarzCard die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten wie Brockenhaus oder das Haus der Natur, zum All-inclusive-Preis. Die HarzCard bietet in über 120 Einrichtungen freien Eintritt. Mehr unter www.harzcard.info.

Anreise

Wir empfehlen Ihnen eine Anreise mit der Bahn und anderen öffentlichen Verkehrsmitteln. Tipps dazu finden Sie unter www.fahrtziel-natur.de bzw. auf den Internetseiten der in der Nationalparkregion verkehrenden Buslinien www.kvg-braunschweig.de, www.rbb-bus.de, www.vsninfo.de und www.wvb-gmbh.de.

Bis oben auf den Brocken bringt Sie die Harzer Schmalspurbahn (www.brockenbahn.info).

Im Landkreis Harz sind Übernachtungsgäste mit dem Harzer Urlaubsticket (Hatix) auch ohne Auto kostenfrei mobil.

Und das auf allen öffentlichen Bus- und Straßenbahnlinien. Weitere Informationen unter www.hatix.info.



Regeln

Bei mehreren Millionen Besuchern pro Jahr braucht ein Naturparadies Regeln. Die garantieren, dass Sie ungestört und sagenumwobene Bergwildnis genießen können. Ausführliche Informationen hierzu halten wir für Sie in allen Nationalpark-Häusern bereit. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir grobe Verstöße gegen das Nationalparkgesetz als Ordnungswidrigkeit ahnden werden.



Mehr als 1.000 Säcke voll Müll müssen jedes Jahr im Nationalpark Harz entlang der Wege eingesammelt werden! Bitte nutzen Sie die Müll- und Recyclingbehälter am Ende Ihrer Wanderung!



Entnehmen Sie der Natur nichts. Jedes Tier und jede Pflanze hat seinen Platz in der Nährstoffkette des Schutzgebietes. Dies gilt besonders auch für Beeren und Pilze.



Entzünden Sie kein Feuer im Nationalpark! Auch bei kaltem Wetter breitet sich Feuer schnell aus. In jedem Jahr werden kostbare Flächen durch Brände zerstört.



Leinen Sie Ihren Hund an! Auch unser treuester Begleiter kann schwach werden, wenn er Hirschkalb oder Luchs in die Nase bekommt. Ersparen Sie den Tieren die gefährliche Hetze und Ihrem Hund die Gefahr, zwischen oft metertiefen Granitklüften zu verschwinden.



Bitte unterlassen Sie das Rauchen im Nationalpark in der Zeit vom 15. Februar bis 31. Oktober.



Im Nationalpark gilt das Wegegebot. Bleiben Sie auf den beschilderten Wanderwegen. Allein hiervon gibt es 560 Kilometer, die Sie zu den faszinierendsten Aussichtspunkten bringen.



Radfahren ist auf allen Wanderwegen erlaubt. Nur wenige Wege sind dafür gesperrt. Beachten Sie aber: Wanderer haben Vorrang.



Reiten ist nur auf entsprechend gekennzeichneten Wegen erlaubt.

Impressum

Nationalpark, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode

Tel. 0 39 43 / 5 50 2-0, Fax 0 39 43 / 5 50 2-37

www.nationalpark-harz.de

Bildautoren: M. Bantle, W. Bohnhardt, E. Borzym, K. Esser, Katleen Ernst (Bodeweg 1), K. Färber, M. Fuchs (www.mifuxx.de), Harzer Tourismusverband - M. Gloger, K. Heinemann, G. Koch, M. König, J. Kring, Kroesing Media (dietrichkuehne.com), S. Meckbach-Wolter, R. Reichpietsch, J. Stemmler, R. Steinberg, F. Steingaß, W. Störmer, P. Wagner, W. Wimmer, H. Zawadski, Archiv Nationalpark Harz

Karte: Dr. L. Feldmann

2016

Nationale
Naturlandschaften

